



ADAC GT MASTERS

»» MEDIA GUIDE 2025





ADAC GT MASTERS – DIE TERMINE 2025

INHALTSVERZEICHNIS

ADAC GT Masters – Die Termine 2025
 ADAC GT Masters Fast Facts
 Neu im ADAC GT Masters 2025
 Das 1x1 des ADAC GT Masters
 ADAC GT Masters Zahlen und Fakten

ADAC Motorsport: Innovativ und nachhaltig
 Das ADAC GT Masters im TV

Die Strecken 2025

Teilnehmerliste ADAC GT Masters 2025
 Die Fahrer des ADAC GT Masters 2025
 Die Teams des ADAC GT Masters 2025
 Die Supersportwagen des ADAC GT Masters 2025

Die Champions des ADAC GT Masters
 ADAC GT Masters-Statistiken
 Hinweise für Medienvertreter
 Die Partner des ADAC GT Masters
 Pressekontakte und Impressum

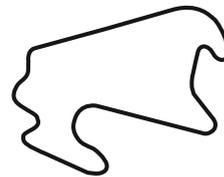
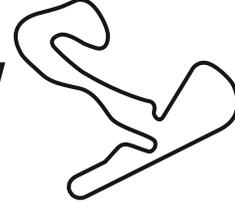
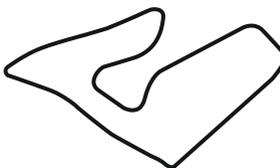
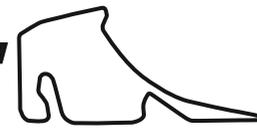
3
4
5
6
8

10
11

12

24
26
42
54

56
60
66
68
69
69

<p>01 DEKRA LAUSITZRING 23. - 25.05.2025 dekra-lausitzring.de</p>		<p>02 CIRCUIT ZANDVOORT (NL) 06. - 08.06.2025 circuitzandvoort.nl</p>	
<p>03 NÜRBURGRING 11. - 13.07.2025 nuerburgring.de</p>		<p>04 SALZBURGRING (A) 05.09. - 07.09.2025 salzburgring.com</p>	
<p>05 RED BULL RING (A) 12. - 14.09.2025 redbullring.com</p>		<p>06 HOCKENHEIMRING BADEN-WÜRTTEMBERG 03. - 05.10.2025 hockenheimring.de</p>	

Alle Infos zur Serie finden Sie unter: adac.de/gt-masters

ADAC GT MASTERS FAST FACTS



» **TRADITIONSREICH:** Das ADAC GT Masters absolviert 2025 bereits seine 19. Saison – die am längsten währere GT3-Serie weltweit.

» **SECHS TOURSTOPPS:** Sechs Events in drei Ländern stehen im diesjährigen Kalender – drei in Deutschland, einer in den Niederlanden sowie zwei in Österreich. An den drei Sprint-Rennwochenenden werden je zwei Läufe über eine Stunde ausgetragen. Zwei Rennen á 80 Minuten Dauer sind es bei den drei Endurance-Veranstaltungen.

» **CHANCENGLEICHHEIT:** Alle Fahrzeuge werden mit der „Balance of Performance“ nach dem weltweit führenden System der SRO Motorsports Group so angeglichen, dass jedes Team eine faire Gewinnchance hat.

» **EXKLUSIVER REIFENPARTNER:** Alle Boliden starten im ADAC GT Masters auf Einheitsreifen des exklusiven Partners und Formel-1-Ausrüsters Pirelli.

» **NACHHALTIGKEIT:** Das Thema bleibt ein Schwerpunkt im ADAC GT Masters. Ab dieser Saison wird ein neuer synthetischer und klimafreundlicher Kraftstoff gefahren. Die neuen Slicks von Reifenpartner Pirelli enthalten neben vielen weiteren Innovationen eine Naturkautschukkomponente, die sogar durch das FSC zertifiziert wurde. Die erfolgreiche Aktion „Bottle Free Zone“ findet auch in der Saison 2025 seine Fortsetzung.

Zusammen mit BWT leistet der ADAC damit im fünften Jahr in Folge seinen Beitrag zur Vermeidung von Plastikmüll.

» **TANDEM:** Zwei Fahrer teilen sich ein Auto und wechseln sich beim Boxenstopp am Steuer ihres Boliden ab. Mindestens ein Pilot muss dabei den Status eines Silber- oder Bronze-Fahrers vorweisen. Seit der Saison 2024 sind Platin-Fahrer nicht mehr startberechtigt.

» **ERFOLGSFORMEL:** Junge und ehrgeizige Nachwuchstalente kämpfen in der „Road to DTM“ um Punkte sowie den Aufstieg in die DTM.

» **FESTIVAL IN DER EIFEL:** Das ADAC GT Masters startet vom 11. bis 13. Juli im dritten Jahr in Folge beim ADAC Truck Grand Prix auf dem Nürburgring. Das Traditions-Event zog im Vorjahr 130.000 Fans in die Eifel und war damit die Zuschauerstärkste Veranstaltung der vergangenen Saison.

» **LIVE-ACTION:** 2025 ist das Angebot größer denn je. Der TV-Sender SPORT1 zeigt ausgewählte Rennen im TV und alle Läufe auf SPORT1.de. Zudem bieten die kostenlosen Streamingplattformen Joyn und ServusTV ON alle zwölf Rennen live und kostenlos. Alle Rennen gibt es auch mit englischem Kommentar auf dem ADAC Motorsport YouTube-Kanal. Weltweit sind die Rennen in 120 Territorien live oder re-live zu sehen.

NEU IM ADAC GT MASTERS 2025

Diese Änderungen gibt es in der Saison 2025 im ADAC GT Masters. Die wichtigsten Neuerungen im Überblick.

» NEUER SUPERSPORTWAGEN AM START

Ein weiterer Herausforderer wird ab 2025 versuchen, das ADAC GT Masters zu erobern: der neue Ford Mustang GT3. Eingesetzt wird er in dreifacher Ausführung durch das Haupt Racing Team. Die komplett neue 2024er-Version des Mustangs wartet mit einem 5,4 Liter V8-Saugmotor auf. Im ADAC GT Masters war Ford vor zehn Jahren zum letzten Mal am Start. Damals feierte der Vorgänger des Mustangs, der Ford GT, insgesamt fünf Siege.

» NEUE TEAMS GEBEN GAS

Gleich zwei neue Teams starten 2025 im ADAC GT Masters. Der erste Neueinsteiger ist Razoon – more than racing, die bereits aus der ADAC GT4 Germany bekannt sind. Dort feierte die Mannschaft aus Österreich zwei Laufsiege. Im ADAC GT Masters gibt das Team aus der Steiermark nun mit einem Porsche 911 GT3 R Gas. Ebenfalls neu als permanenter Starter ist SR Motorsport by Schnitzelalm. Das Team aus dem Allgäu machte mit Gaststarts in den vergangenen beiden Jahren auf sich aufmerksam und setzt als einziges den Mercedes-AMG GT3 ein.

» NEUE RENNSTRECKE

Zum ersten Mal seit Einführung des ADAC GT Masters 2007 wird die Rennserie auf dem Salzburgring gastieren. Vor den Toren der Mozartstadt findet vom 05. bis 07. September das „Motorsportfestival Salzburgring“ statt.

» SPANNENDES ENDURANCE-FORMAT

Das ADAC GT Masters setzt 2025 auf deutlich mehr Endurance. Es wird drei Wochenenden geben, an denen ausschließlich das neue Endurance-Format gefahren wird – also die Hälfte aller Saisonrennen.

Auf dem Lausitzring, dem Nürburgring und dem Salzburgring werden beide Läufe als Langstrecken-Veranstaltungen mit jeweils 80 Minuten Renndauer ausgetragen. In diesen Rennen wird es zwei Pflichtboxenstopps inklusive Fahrerwechsel, Nachtanken und einen Reifenwechsel geben. Die Events in Zandvoort, auf dem



Red Bull Ring und in Hockenheim setzen auf das im ADAC GT Masters bewährte Sprint-Format sprich Rennen á 60 Minuten.

» NACHHALTIGKEIT IM FOKUS

Das ADAC GT Masters setzt ab dieser Saison auf einen neuen synthetischen und vollständig nachhaltigen Kraftstoff. Dieser innovative sowie klimafreundliche Sprit trägt zur Dekarbonisierung der DTM-Plattform bei und reduziert die CO₂-Emissionen. Eingesetzt wird der „DTM Pro Climate“ Kraftstoff in dieser Saison in der DTM, im ADAC GT Masters und in der ADAC GT4 Germany.

» DIE REIFEN

Ab dieser Saison liefert Pirelli mit dem P Zero DHG einen neuen Reifentyp. Er kommt schneller auf Temperatur, hat ein größeres Arbeitsfenster und ist noch konstanter über die Distanz. Neben der reinen Performance stand bei der Entwicklung der Umweltgedanke im Fokus. Die Reifen enthalten eine nachhaltige Naturkautschuk-Komponente und sind vom Forest Stewardship Council (FSC) zertifiziert. Mit dem Einsatz in der DTM, dem ADAC GT Masters und der ADAC GT4 Germany wird der ADAC auch in diesem Bereich seinem Anspruch, den Motorsport nachhaltig zu gestalten, gerecht.



DAS 1X1 DES ADAC GT MASTERS

» DIE MEISTERSCHAFT

Am Ende der Saison sichert sich der Fahrer/das Fahrerduo mit der höchsten Punktzahl den Titel „ADAC GT Masters-Meister“. Alle Piloten sind in dieser Wertung zugelassen. Die Top-15 fahren in die Punkte – der Sieger erhält 25 Zähler, der 15. einen Punkt. Die ersten drei Fahrerpaarungen des Qualifyings werden mit drei, zwei und einem Zähler belohnt. Die beiden im jeweiligen Rennen bestplatzierten Fahrzeuge einer Mannschaft sammeln Punkte für die ADAC GT Masters Team-Meisterschaft. Darüber hinaus werden folgende Titel vergeben: ADAC GT Masters Silver-Cup-Meister (Fahrerpaarung Silber/Silber), PRO-AM-Meister (Fahrerpaarung Gold/Bronze oder Silber/Bronze), AM-Cup-Meister (Fahrerpaarung Bronze/Bronze) und „Road to DTM“-Meister.

» AUFSTIEGSKONZEPT „ROAD TO DTM“

Das Aufstiegskonzept für talentierte Nachwuchsfahrer von der Deutschen Kart-Meisterschaft (DKM) über die ADAC GT4 Germany, das ADAC GT Masters bis in die DTM gibt es seit 2024. Teilnahmeberechtigt sind alle Piloten der Fahrereinstufung Silber unter 25 Jahren aus dem Silver- oder Pro-AM-Cup. Der Sieger erhält eine Förderung in Form des Nenngeldes für die Einschreibung in die nachfolgende Saison der DTM. Die Youngsters bekommen reguläre Punkte für ihre gemeinsam eingefahrenen Ergebnisse in den Wertungsläufen. Zudem werden Punkte für das einzeln erzielte Qualifying-Ergebnis im Schlüssel von zehn bis eins verteilt. Im Umkehrschluss werden Verstöße gegen das Reglement, wie Verwarnungen oder selbstverschuldete Rückversetzungen in der Startaufstellung, mit Negativpunkten von bis zu fünf Zählern geahndet.

» DIE RENNFORMATE

Im ADAC GT Masters wird es drei Rennwochenenden im Sprint- und drei im Endurance-Format geben. Bei den Sprint-Events (Zandvoort, Red Bull Ring und Hockenheim) werden je zwei Rennen á 60 Minuten gefahren und ein Boxenstopp zwischen der 25. und 35. Rennminute mit Fahrerwechsel ist vorgeschrieben. Reifenwechsel und Nachtanken sind in diesen Rennen nicht erlaubt. Bei den Langstrecken-Events (Dekra Lausitzring, Nürburgring und Salzburgring) werden jeweils zwei Rennen über 80 Minuten plus eine Runde bestritten. In den zwei Boxenstopps zwischen der 15. und 25. und nochmals zwischen der 55. und 65. Rennminute sind zwei Fahrer- und ein Reifenwechsel Pflicht. Es darf bei beiden Stopps nachgetankt werden.

» DIE FAHRER

Das Teilnehmerfeld im ADAC GT Masters besteht aus aufstrebenden Nachwuchstalenten und ambitionierten Gentleman-Fahrern. Jeweils zwei Starter teilen sich ein Auto. In Sprintrennen ist zur Rennmitte ein Fahrerwechsel Pflicht, bei Endurance-Läufen sind es zwei. Alle Teilnehmer werden auf Basis der Erfahrungen und Erfolge ihrer bisherigen Karriere in drei zugelassene Kategorien nach dem „FIA Driver Categorisation System“ eingestuft. Professionals besitzen den Status Gold, Semi-Professionals entsprechen der FIA Kategorie Silber und Non-Professionals der Klassifikation Bronze. Seit 2024 sind Platin-Fahrer sowie reine Gold-Paarungen im ADAC GT Masters nicht mehr zugelassen.

» DIE FAHRZEUGE

Startberechtigt sind ausschließlich seriennahe Sportwagen, die dem weltweit gültigen GT3-Standard entsprechen. Die zwischen 1.250 und 1.288 Kilogramm schweren Boliden leisten über 550 PS und sind rennfertig käuflich. Die

Motoren sind zumeist Serientriebwerke mit spezifischen Anpassungen. Daher gibt es eine Vielzahl unterschiedlicher Technikkonzepte, allerdings ist ausschließlich Heckantrieb zugelassen. Für Chancengleichheit sorgt die „Balance of Performance“. Die unterschiedlich modifizierten Fahrzeuge werden über Zusatzgewichte oder die Anpassung der Motorleistung in ihrer Performance reguliert. Diese Einstufung variiert im Saisonverlauf je nach Strecken-Layout und kann auch während eines Wochenendes angepasst werden.

» DIE REIFEN

Die Fahrer haben in zwei Freien Trainings mit einer Länge von je 45 bis 60 Minuten die Möglichkeit, sich auf das Rennen vorzubereiten und die Fahrzeug-Abstimmung zu testen. Die Startaufstellung für die beiden Läufe eines Wochenendes wird jeweils in einem 20-minütigen Qualifying ermittelt. Jeder der beiden Fahrer bestreitet ein Zeittraining. Die Rennen beginnen rollend mit dem „Indy-Start“.

» DIE HANDICAP-GEWICHTE

Podiumsplätze wiegen schwer beim ADAC GT Masters. Nach jedem Lauf wird den Top-Drei ein Erfolgsballast eingeladen. Der Sieger erhält für das kommende Rennen ein Zusatzgewicht von 20 Kilogramm, der Zweitplatzierte von 10 Kilogramm und der Dritte von 5 Kilogramm. Für jeden Meisterschaftslauf werden die Handicap-Gewichte neu verteilt. Trainings- und Qualifying-Sessions werden ohne Erfolgsballast bestritten.

» DIE BOXENGASSE

Die zulässige Höchstgeschwindigkeit in der Boxengasse zwischen den beiden Markierungen (Boxeneingang / Boxenausgang) beträgt während des gesamten Rennwochenendes 50 km/h.

» DIE BOXENSTOPPS

In jedem Sprint-Rennen des ADAC GT Masters ist ein Pflichtboxenstopp vorgeschrieben. In Endurance-Läufen sind es zwei Stopps. Bei jedem planmäßigen Halt in der Box ist ein Fahrerwechsel Pflicht. In den Endurance-Rennen darf nachgetankt und einmal müssen alle vier Reifen gewechselt werden. Wird die Mindestdauer des Boxenstopps unterschritten, außerplanmäßig ein bzw. mehrere Reifen gewechselt oder außerhalb des definierten Zeitfensters die Box angesteuert, werden die Teilnehmer mit Zeitstrafen belegt. Dies gilt nicht für den Wechsel beschädigter Reifen bzw. den Tausch von Slicks auf Regenreifen.

» DIE STANDZEITEN

Für die einzelnen Fahrerpaarungen gibt es je nach FIA-Einstufung verschiedene Standzeiten innerhalb eines Boxenstopps, die sich beim Sprint- und Endurance-Format unterscheiden. Dies soll die Fahrzeuge klassenübergreifend näher zusammenbringen und für einen noch spannenderen Rennverlauf sorgen.

Minstdauer des Boxenstopps je Fahrerpaarung nach Kategorie in Sekunden:

	SPRINT	ENDURANCE O. REIFENWECHSEL	ENDURANCE M. REIFENWECHSEL
Gold/Silber	90	83,5	103,5
Gold/Bronze Silber/Silber	85	80	100
Silber/Bronze Bronze/Bronze	70	70	90

» DAS PREISGELD

Das Gesamtpreisgeld beträgt in dieser Saison 570.000 € in Geld- und Sachpreisen.

» DIE PUNKTEVERGABE IM ADAC GT MASTERS

Für jedes Qualifying erfolgt eine Punktevergabe in der Fahrerwertung gemäß nachstehender Tabelle:

1. Platz: 3 Punkte 2. Platz: 2 Punkte 3. Platz: 1 Punkte

Für jeden Wertungslauf erfolgt die Punktevergabe der Fahrer-, Silver-Cup-, PRO-AM-Cup-, AM-Cup-Team- und Road to DTM-Wertung gemäß nachstehender Tabelle:

FAHRER- / TEAMWERTUNG															
Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Punkte	25	20	16	13	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

Folgende Zusatzpunkte werden in der Road to DTM-Wertung vergeben. Die Punkte werden in jedem Fall nur dem Fahrer zugeordnet, der das Qualifying fährt.

FAHRER- / TEAMWERTUNG										
Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Punkte	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1



ADAC GT MASTERS ZAHLEN & FAKTEN

» Seit 2007 trat das ADAC GT Masters auf **13 Rennstrecken in sechs Ländern** an. Die meisten Events wurden auf dem Nürburgring ausgetragen. Insgesamt 20-mal fuhr die Rennserie dort.

» Bisher traten **18 verschiedene Marken** im ADAC GT Masters gegeneinander an.

» Bei **109 Rennen** startete der **spätere Sieger von der Pole-Position**.

» Vielfalt: **158 verschiedene Fahrer, 51 Teams und 11 Marken** holten sich im ADAC GT Masters bisher mindestens einen Sieg. Die jeweiligen Bestenlisten werden angeführt von Daniel Keilwitz (22 Triumphe), Callaway Competition (35) und Audi (50).

» Den **größten Vorsprung bei einer Pole-Position** fuhr **Frédéric Vervisch** 2020 auf dem Lausitzring heraus: Der Audi-Pilot war bei abtrocknenden Bedingungen 1,276 s schneller als der Zweitplatzierte. 0,002 s entschieden dagegen die knappsten Poles für Mirko Bortolotti 2019 auf dem Nürburgring und Kelvin van der Linde 2014 in Oschersleben.

» **Mit 58 Jahren, zehn Monaten und 13 Tagen** ist Motorsportlegende **Klaus Ludwig** der **älteste Sieger** eines Rennens des ADAC GT Masters.

» Doppelschlag: An **21 Wochenenden** des ADAC GT Masters siegte **dasselbe Fahrerduo in beiden Rennen**.

» Die **schnellste Strecke im Kalender ist der Red Bull Ring**. Hier wurde mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 170,9 km/h in der Saison 2017 auch das schnellste Rennen der Serienhistorie ausgetragen.

» 2024 gab es in Oschersleben das **jüngste Podium** der Geschichte. Das Durchschnittsalter der sechs Piloten lag bei **19,5 Jahren**.

» **Carrie Schreiner** fährt für Land-Motorsport. Sie ist insgesamt die **14. Frau**, die im ADAC GT Masters startet.

» **Landgraf Motorsport** feierte 2024 als erster Rennstall **drei** Fahrertitel in Folge.

» **Elias Seppänen** war der erste Pilot, der seinen Titel verteidigen konnte. Zweifache Champions gibt es **vier**. **Sebastian Asch** (2012/2015), **Kelvin van der Linde** (2014/2019), **Christopher Mies** (2016/2021) und **Seppänen** (2023/2024).

» **Tom Kalender** ging mit **16 Jahren, sechs Monaten und 23 Tagen** als jüngster Champion in die Geschichte des ADAC GT Masters ein. Außerdem sind er und Teamkollege **Seppänen** mit einem Durchschnittsalter von 18 Jahren, neun Monaten und sieben Tagen das **jüngste Meister-Duo** der Serien-Historie.

» Das **Haupt Racing Team** hat seinen ersten Platz in der Teammeisterschaft 2024 erfolgreich verteidigt. Das gelang bisher nur **zwei** weiteren Teams: 2007/2008 **Reiter Engineering** und 2013/2014 **Prosperia C. Abt Racing**.



ADAC MOTORSPORT: INNOVATIV UND NACHHALTIG



» ADAC MOTORSPORT: INNOVATIV UND NACHHALTIG

Motorsport und Nachhaltigkeit müssen kein Widerspruch sein: Der ADAC übernimmt durch verschiedene Initiativen im Bereich des Zweirad- und Vierradsports eine führende Rolle in Bezug auf nachhaltigen Motorsport. Vom Einsatz von batterieelektrischen und fossilfreien Antrieben auf Rundstrecken, im Rallyesport und in der Nachwuchsförderung bis hin zum nachhaltigen Denken bei Großevents.

» FOSSILFREIER KRAFTSTOFF

Eine Vorreiterrolle übernimmt der ADAC beim Kraftstoff. In der Saison 2025 führt der ADAC in der DTM, dem ADAC GT Masters und der ADAC GT4 Germany einen synthetischen und nachhaltigen Kraftstoff ein. Der nachhaltige Treibstoff reduziert die CO₂-Emissionen deutlich und trägt somit aktiv zur Dekarbonisierung der DTM bei. „DTM Pro Climate“ ist ein eigens für die DTM produzierter Kraftstoff des britischen Herstellers Coryton.

» NEUER REIFEN MIT NACHHALTIGEN BESTANDTEILEN

Neu in der Saison 2025 ist auch ein neu entwickelter Pirelli-Reifen, der sowohl in der DTM als auch im ADAC GT Masters und in der ADAC GT4 Germany an den Start geht. Besonders am neuen „Pirelli P Zero DHG“ ist, dass Komponenten des Reifens aus FSC-zertifiziertem Naturkautschuk bestehen. FSC steht für „Forest Stewardship Council“, eine Organisation, die die Nachhaltigkeit des verwendeten Naturkautschuks kontrolliert und garantiert, dass es während der gesamten Lieferkette zu keiner Vermischung mit nicht zertifiziertem Material kommt.

» ELEKTRISCHER MOTORSPORT

Neben der Umstellung auf nachhaltige und innovative Lösungen bei klassischen Verbrennungsmotoren kommen in anderen Serien des ADAC auch rein batterieelektrische und damit emissionsfreie Antriebe zum Einsatz. Zudem

bietet der ADAC nachhaltigen, elektrischen Serien eine Plattform im Rahmen der DTM. Seit 2023 stellt der NXT Gen Cup eindrucksvoll unter Beweis, wie gut sich vollelektrische Rennfahrzeuge und packender Motorsport miteinander verbinden lassen. Als einheitliches Fahrzeug werden im NXT Gen Cup bis zu 230 PS starke LRT NXT1 eingesetzt, die auf dem straßenzugelassenen Mini Cooper SE basieren. Die Serie richtet sich vor allem an junge Motorsport-Talente und unterstützt so besonders die Nachwuchsförderung. Die weltweit erste vollelektrische Junioren-Tourenwagenreihe trägt ihre gesamte Saison 2025 im Rahmen der DTM aus. Bei vier Veranstaltungen bereichert der NXT Gen Cup das Programm auf der reichweitenstarken Plattform des ADAC. Nicht nur auf der Rundstrecke, sondern auch im Rallyesport leistet der ADAC gemeinsam mit Opel Pionierarbeit. Bereits seit 2021 geht der ADAC Opel Electric Rally Cup powered by GSe an den Start. Die Teilnehmer gehen mit

einheitlichen Opel Corsa e-Rally auf Zeitenjagd. Die 136 PS starken Fahrzeuge zeigen einem breiten Publikum nicht nur den Fahrspaß von Elektroautos, sondern auch ihre Eignung für den Wettbewerb, und das in einem dynamischen Umfeld. Der gemeinsame Cup von ADAC und Opel ist voll von Innovationen, angefangen.

» BOTTLE-FREE ZONE

Bereits im Jahr 2021 haben der ADAC und das Wassertechnologieunternehmen BWT mit der „Bottle-Free Zone“ eine erfolgreiche Initiative ins Leben gerufen, um Events nachhaltiger zu gestalten. Unter dem Motto „Change the world, sip by sip“ wird durch kostenlose Wasserspender im Fahrerlager der Plastikmüll reduziert und der Transport von Trinkwasser entfällt. In den letzten vier Jahren konnten so mehr als 1.000.000 Plastikflaschen eingespart werden.

DAS ADAC GT MASTERS IM TV

Das ADAC GT Masters ist in der Saison 2025 erneut bei Sport1 im deutschen Free-TV zu sehen. Die Läufe des ADAC GT Masters werden live auf den verschiedenen Kanälen des Senders übertragen und bieten damit den jungen Nachwuchspiloten auch eine ideale mediale Plattform. Zudem werden erstmals alle Rennen live und kostenlos auf dem ProSiebenSat.1-Superstreamer Joyn zu sehen sein. Gemeinsam mit den Liveübertragungen der DTM und der ADAC GT4 Germany wird Joyn zur perfekten Streamingplattform für alle Motorsportfans. In der Mediathek stehen zudem im Nachgang alle Läufe auf Abruf bereit.

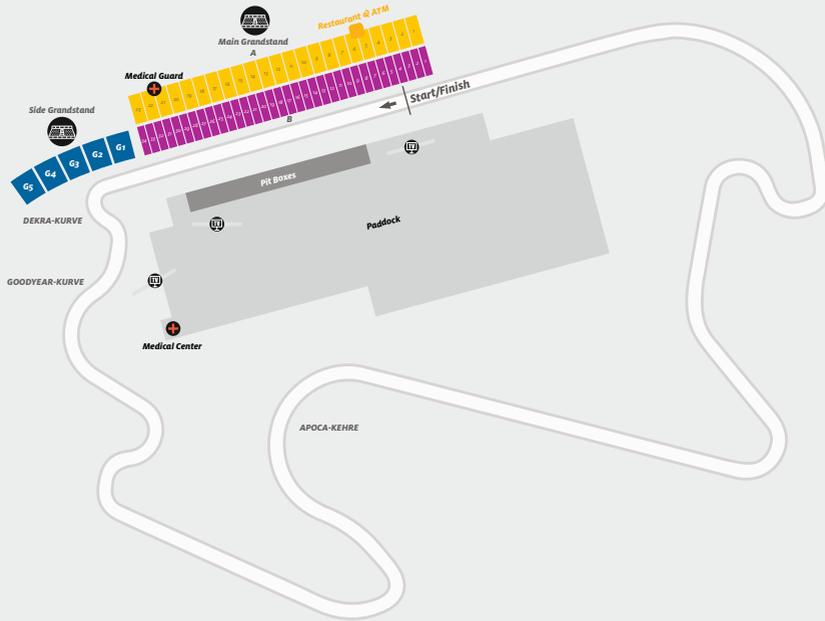
Das umfangreiche Streaming-Angebot des ADAC GT Masters wird von ServusTV abgerundet. Auf der kostenlosen Plattform ServusTV ON sind ebenfalls alle Rennen live zu sehen. Bei YouTube werden auf dem Kanal @adacmotorsports zudem alle Rennen mit deutschem und englischem Kommentar live gezeigt und stehen dort im Anschluss ebenso wie Highlight-Zusammenfassungen bereit. Nicht nur in Deutschland hat das ADAC GT Masters eine umfassende TV-Präsenz, auch international genießt die Serie großes Interesse. Insgesamt wird das ADAC GT Masters in über 120 Territorien Live oder Re-Live übertragen und erreicht über 200 Millionen TV-Haushalte.



DEKRA LAUSITZRING

23.05.-25.05.2025

STRECKENLÄNGE: 3,478 KILOMETER



KONTAKT

Dekra Lausitzring
 Lausitzallee 1
 01998 Schipkau
 T +49 35 75 43 37 33
 lausitzring@dekra.com
 dekra-lausitzring.de

DIE ERFOLGREICHSTEN FAHRZEUGE AM LAUSITZRING

1. Porsche 911 (997) GT3 R **4 Siege**
 Corvette Zo6.R GT3, Mercedes-Benz SLS AMG, GT3, Audi R8 LMS Evo, Mercedes-AMG GT3 Evo, Porsche 911 GT3 R (991)
2. Lamborghini Gallardo GT3, Porsche 911 GT3 Cup S, BMW Z4 GT3 **2 Siege**

DIE ERFOLGREICHSTEN FAHRER AM LAUSITZRING

1. Albert von Thurn und Taxis, Peter Kox, Robert Renauer, Christian Engelhart **3 Siege**
 Toni Seiler, Tim Bergmeister, Jörg Bergmeister, Nick Tandy, Dominik Baumann, Sebastian Asch, Martin Ragginger, Daniel Keilwitz, Christopher Haase, Jules Gounon, Christopher Mies
2. **2 Siege**

DIE ERFOLGREICHSTEN TEAMS AM LAUSITZRING

1. Martini Callaway Racing / Callaway Competition **4 Siege**
2. Reiter Engineering, Tonino powered by Herberth / Precote Herberth Motorsport, Team Zakspeed, Montaplast by Land-Motorsport **3 Siege**
3. Mühlner Motorsport, Geyer & Weinig EDV / Schütz Motorsport, Pixum Team Schubert /Schubert Motorsport **2 Siege**

JAHR V/R² FAHRER

2022	1	Christian Engelhart/Ayhancan Güven (Team Joos Sportwagentechnik – Porsche 911 GT3 R)
	2	Tim Zimmermann/Christopher Mies (Montaplast by Land Motorsport – Audi R8 LMS evo II GT3)
2021	1 ⁵	Ricardo Feller/Christopher Mies (Montaplast by Land Motorsport-Audi R8 LMS Evo)
	2 ⁵	Igor Jakob Walilko/Jules Gounon (Team Zakspeed Mobil Krankenkasse Racing-Mercedes-AMG GT3 Evo)
2020	1 ⁵	Luca Stolz/Maro Engel (Toksport WRT-Mercedes-AMG GT3 Evo)
	1 ⁵	Charles Weerts/Dries Vanthoor (Team WRT-Audi R8 LMS)
	2 ⁶	Max Hofer/Christopher Haase (Montaplast by Land-Motorsport-Audi R8 LMS)
2017	1 ⁴	Robert Renauer/Sven Müller (Precote Herberth Motorsport-Porsche 911 GT3 R)
	2 ⁴	Ezequiel Perez Companc/Mirko Bortolotti (GRT Grasser Racing Team-Lamborghini Huracán GT3)
2016	1 ⁴	Robert Renauer/Martin Ragginger (Precote Herberth Motorsport-Porsche 911 GT3 R)
	2 ⁴	Jules Gounon/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette C7 GT3-R)
2015	1 ²	Dominik Baumann/Jens Klingmann (BMW Sports Trophy Team Schubert-BMW Z4 GT3)
	2 ²	Sebastian Asch/Luca Ludwig (Team Zakspeed-Mercedes-Benz SLS AMG GT3)
2014	1 ²	Maximilian Buhk/Maximilian Götz (HTP Motorsport-Mercedes-Benz SLS AMG GT3)
	2 ²	Claudia Hürtgen/Dominik Baumann (Pixum Team Schubert-BMW Z4 GT3)
2013	1 ²	Diego Alessi/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Zo6.R GT3)
	2 ²	Robert Renauer/Martin Ragginger (Tonino powered by Herberth Motorsport-Porsche 911 GT3 R)
2012	1 ³	Christian Engelhart/Nick Tandy (Team Geyer & Weinig EDV / Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R)
	2 ³	Christian Engelhart/Nick Tandy (Team Geyer & Weinig EDV / Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R)
2011	1 ³	Sebastian Asch/Michael Ammermüller (a-workx-Akrapovic-Porsche 911 GT3 R)
	2 ³	Florian Stoll/Thomas Jäger (MS Racing-Mercedes-Benz SLS AMG GT3)
2010	1 ²	Albert von Thurn und Taxis/Peter Kox (Reiter Engineering-Lamborghini Gallardo LP560)
	2 ²	Albert von Thurn und Taxis/Peter Kox (Reiter Engineering-Lamborghini Gallardo LP560)
2009	12	Christopher Haase/Henri Moser (Phoenix Racing-Audi R8 LMS)
	22	Toni Seiler/Christian Hohenadel (Callaway Competition-Corvette Zo6.R GT3)
2008	1 ²	Toni Seiler/Patrick Gerling (Martini Callaway Racing-Corvette Zo6.R GT3)
	2 ²	Albert von Thurn und Taxis/Peter Kox (Reiter Engineering-Lamborghini Gallardo GT3)
2007	1 ²	Toni Seiler/Patrick Gerling (Martini Callaway Racing-Corvette Zo6.R GT3)
	2 ²	Albert von Thurn und Taxis/Peter Kox (Reiter Engineering-Lamborghini Gallardo GT3)

STATISTIK

- ADAC GT Masters-Qualifyingrekord:** Dries Vanthoor, 1.21,318 Min., 153,9 km/h (Team WRT-Audi R8 LMS), 2020, Qualifying 2 (Variante FIA kurz DTM (3.475 m))
- ADAC GT Masters-Rundenrekord:** Dries Vanthoor, 1.22,250 Min., 152,2 km/h (Team WRT-Audi R8 LMS), 2020, Rennen 2 (Variante FIA kurz DTM (3.475 m))

¹ Rennen ² Variante FIA kurz (3.442 m) ³ Variante FIA lang (4.534 m) ⁴ Variante FIA kurz DTM (3.475 m) ⁵ Variante FIA kurz (3.478 m) ⁶ Variante FIA lang (4.570 m)

CM.COM CIRCUIT ZANDVOORT (NL)

06.06.-08.06.2025

STRECKENLÄNGE: 4,259 KILOMETER



KONTAKT

CM.com Circuit Zandvoort
Burgermeester van Alphenstraat 108
NL-2041 KP Zandvoort

T +31 23 574 07 40
info@circuitzandvoort.nl
circuitzandvoort.nl

DIE ERFOLGREICHSTEN FAHRZEUGE AUF DEM CIRCUIT ZANDVOORT

1.	Audi R8 LMS	5 Siege
2.	Porsche 911 (997) GT3 R, BMW Z4 GT3, Lamborghini Huracán GT3/GT3 Evo	2 Siege
3.	Corvette Z06.R GT3, Mercedes-Benz SLS AMG GT3, Corvette C7 GT3-R, Mercedes-AMG GT3, BMW M4 GT3	1 Sieg

DIE ERFOLGREICHSTEN FAHRER AUF DEM CIRCUIT ZANDVOORT

1.	Kévin Estre	3 Siege
2.	Jaap van Lagen, Christopher Mies, Ricardo Feller, Dries Vanthoor	2 Siege

DIE ERFOLGREICHSTEN TEAMS AUF DEM CIRCUIT ZANDVOORT

1.	Montaplast by Land Motorsport	3 Siege
2.	Callaway Competition, GW IT Racing Team, Schütz Motorsport, GRT Grasser Racing Team	2 Siege
3.	DB Motorsport, Zakspeed, BMW Sports Trophy Team Schubert, KÜS Team75 Bernhard, YACO Racing, Precote Herberth Motorsport, TEAM WRT, Landgraf Motorsport, FK Performance Motorsport	1 Sieg

Jahr R' Fahrer

2024	1	Elias Seppänen/Tom Kalender (Landgraf Motorsport – Mercedes-AMG GT3)
	2	Leon Köhler/Maxime Oosten (FK Performance Motorsport – BMW M4 GT3)
2022	1	Mick Wishofer/Konsta Lappalainen (Emil Frey Racing – Lamborghini Huracán GT3 Evo)
	2	Albert Costa Balboa/Jack Aitken (Emil Frey Racing – Lamborghini Huracán GT3 Evo)
2021	1	Ricardo Feller/Christopher Mies (Montaplast by Land Motorsport-Audi R8 LMS Evo)
	2	Charles Weerts/Dries Vanthoor (TEAM WRT-Audi R8 LMS Evo)
2019	1	Mirko Bortolotti/Christian Engelhart (Orange1 by GRT Grasser-Lamborghini Huracán GT3 Evo)
	2	Ricardo Feller/Dries Vanthoor (Montaplast by Land-Motorsport-Audi R8 LMS)
2018	1	Ezequiel Perez Compagnon/Marco Mapelli (GRT Grasser Racing Team-Lamborghini Huracán GT3)
	2	Robert Renauer/Mathieu Jaminet (Precote Herberth Motorsport-Porsche 911 GT3 R)
2017	1	Jules Gounon/Renger van der Zande (Callaway Competition-Corvette C7 GT3-R)
	2	Connor De Phillippi/Christopher Mies (Montaplast by Land-Motorsport-Audi R8 LMS)
2016	1	David Jahn/Kévin Estre (KÜS Team75 Bernhard-Porsche 911 GT3 R)
	2	Rahel Frey/Philipp Geipel (YACO Racing-Audi R8 LMS)
2015	1	Luca Ludwig/Sebastian Asch (Zakspeed-Mercedes-Benz SLS AMG GT3)
	2	Dominik Baumann/Jens Klingmann (BMW Sports Trophy Team Schubert-BMW Z4 GT3)
2014	1	Kévin Estre/Jaap van Lagen (GW IT Racing Team – Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R)
	2	Kévin Estre/Jaap van Lagen (GW IT Racing Team – Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R)

¹ Rennen

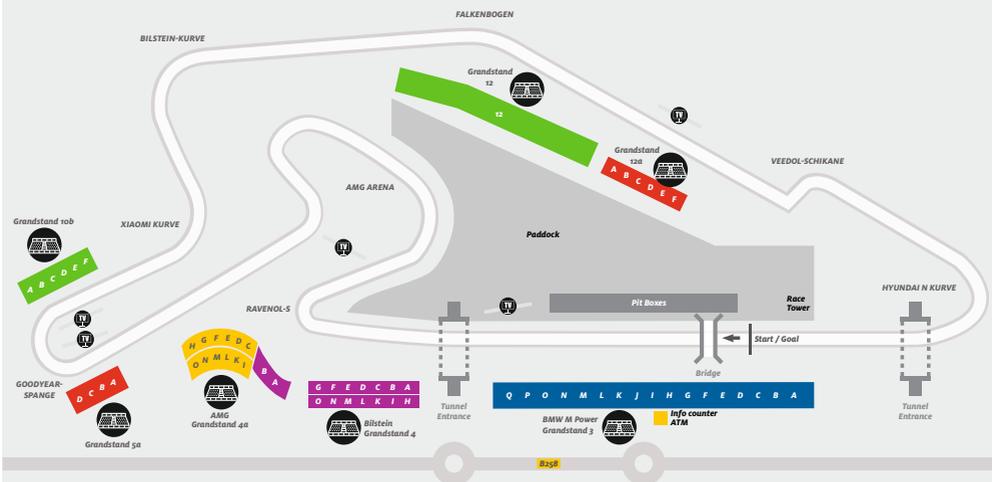
STATISTIK

ADAC GT Masters-Qualifyingrekord:	Ricardo Feller, 1.33,043 Min., 164,7 km/h (Montaplast by Land Motorsport – Audi R8 LMS GT3 Evo2), 2021, Qualifying 1
ADAC GT Masters-Rundenrekord:	Christopher Mies, 1.34,864 Min., 161,6 km/h (Montaplast by Land Motorsport – Audi R8 LMS GT3 Evo2), 2022, Rennen 1

NÜRBURGRING

11.07.-13.07.2025

STRECKENLÄNGE: 3,629 KILOMETER



KONTAKT

Nürburgring 1927 GmbH & Co. KG
 Otto-Flimm-Straße
 D-53520 Nürburg
 T +49 2691 30 20
 info@nuerburgring.de
 nuerburgring.de

DIE ERFOLGREICHSTEN FAHRZEUGE AUF DEM NÜRBURGRING

1. Audi R8 LMS, Mercedes-AMG GT3	7 Siege
2. Corvette Z06.R GT3	6 Siege
3. BMW ALPINA B6 GT3	5 Siege

DIE ERFOLGREICHSTEN FAHRER AUF DEM NÜRBURGRING

1. Andreas Wirth	5 Siege
2. Salman Owega	3 Siege
Dominik Schwager, Klaus Ludwig, Martin Matzke, Dino Lunardi, Maxime Martin, Frank Stippler, Christian Engelhart, Michael Ammermüller, Christopher Mies, David Jahn, David Schumacher	2 Siege

DIE ERFOLGREICHSTEN TEAMS AUF DEM NÜRBURGRING

1. Callaway Competition	5 Siege
2. Reiter Engineering, ALPINA	3 Siege
3. Heico Motorsport, s-Berg Racing, kfzteile24 MS RACING, Polarweiss Racing/Mann-Filter Team HTP Motorsport, KÜS Team75 Bernhard, SSR Performance, Montaplast by Land Motorsport, GRT-Grasser-Racing, Haupt Racing Team	2 Siege

JAHR	V ¹ /R ²	FAHRER
2024	1 ⁷	Salman Owega/David Schumacher (Haupt Racing Team – Mercedes-AMG GT3)
	2 ⁷	Salman Owega/David Schumacher (Haupt Racing Team – Mercedes-AMG GT3)
2023	1 ⁷	Elias Seppänen/Salman Owega (Landgraf Motorsport – Mercedes-AMG GT3)
	2 ⁷	Benjamin Hites/Marco Mapelli (GRT Grasser Racing Team – Lamborghini Huracán GT3 Evo 2)
2022	1 ⁷	Raffaele Marciello/Maro Engel (Mann-Filter Team Landgraf-Mercedes-AMG GT3 Evo)
	2 ⁷	Fabian Schiller/Jules Gounon (Drago Racing Team ZVO-Mercedes-AMG GT3 Evo)
2021	1 ⁷	Ricardo Feller/Christopher Mies (Montaplast by Land Motorsport-Audi R8 LMS Evo)
	2 ⁷	Michael Ammermüller/Mathieu Jaminet (SSR Performance-Porsche 911 GT3 R)
2020	1 ⁷	Michael Ammermüller/Christian Engelhart (SSR Performance-Porsche 911 GT3 R)
	2 ⁷	Robert Renauer/Sven Müller (Precote Herberth Motorsport-Porsche 911 GT3 R)
2019	1 ⁷	Mirko Bortolotti/Christian Engelhart (Orange1 by GRT Grasser-Lamborghini Huracán GT3 Evo)
	2 ⁷	Timo Bernhard/Klaus Bachler (Küs Team75 Bernhard-Porsche 911 GT3 R)
2018	1 ⁷	Indy Dontje/Maximilian Buhk (Mann-Filter Team HTP Motorsport-Mercedes-AMG GT3)
	2 ⁷	Filip Salaquarda/Frank Stippler (Team ISR-Audi R8 LMS)
2017	1 ⁷	Sebastian Asch/Lukas Auer (BWT Mücke Motorsport-Mercedes-AMG GT3)
	2 ⁷	Markus Pommer/Kelvin van der Linde (Aust Motorsport-Audi R8 LMS)
2016	1 ⁷	David Jahn/Kévin Estre (KÜS Team75 Bernhard-Porsche 911 GT3 R)
	2 ⁷	Connor De Phillippi/Christopher Mies (Montaplast by Land-Motorsport-Audi R8 LMS)
2015	1 ⁷	Daniel Dobitsch/Edward Sandström (kfzteile24 MS RACING-Audi R8 LMS ultra)
	2 ⁷	Florian Stoll/Marc Basseng (kfzteile24 MS RACING-Audi R8 LMS ultra)
2014	1 ⁷	David Jahn/Sven Barth (RWT Racing Team-Corvette Z06.R GT3)
	2 ⁷	Andreas Wirth/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3)
2013	1 ⁶	Maximilian Buhk/Maximilian Götz (Polarweiss Racing-Mercedes-Benz SLS AMG GT3)
	2 ⁶	Claudia Hürtgen/Dominik Baumann (PIXUM Team Schubert-BMW Z4 GT3)
2012	1/1 ⁶	René Rast/Christian Mamerow (Mamerow Racing-Audi R8 LMS ultra)
	1/2 ⁶	Dino Lunardi/Maxime Martin (ALPINA-BMW ALPINA B6 GT3)
	2/1 ⁶	Dino Lunardi/Maxime Martin (ALPINA-BMW ALPINA B6 GT3)
	2/2 ⁶	Diego Alessi/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3)
2011	1 ⁶	Ferdinand Stuck/Johannes Stuck (Reiter-Lamborghini Gallardo LP600+)
	2 ⁶	Andreas Wirth/Christiaan Frankenhou (HEICO MOTORSPORT-Mercedes SLS AMG GT3)
2010	1 ⁵	Andreas Wirth/Martin Matzke (s-Berg-Racing-BMW ALPINA B6 GT3)
	2 ⁵	Andreas Wirth/Martin Matzke (s-Berg-Racing-BMW ALPINA B6 GT3)
2009	1 ⁴	Jens Klingmann/Andreas Wirth (ALPINA-BMW ALPINA B6 GT3)
	2 ⁴	Luca Ludwig/Marc Hennerici (Callaway-Corvette Z06.R GT3)
2008	1/1 ³	Lance-David Arnold/Frank Stippler (Heico Motorsport-Porsche 911 GT3 Cup S)
	1/2 ³	Peter Kox/Roman Rusinov (Reiter-Lamborghini Gallardo GT3)
	2/1 ³	Dominik Schwager/Klaus Ludwig (Callaway-Corvette Z.06.R GT3)
	2/2 ³	Dominik Schwager/Klaus Ludwig (Callaway-Corvette Z.06.R GT3)

STATISTIK

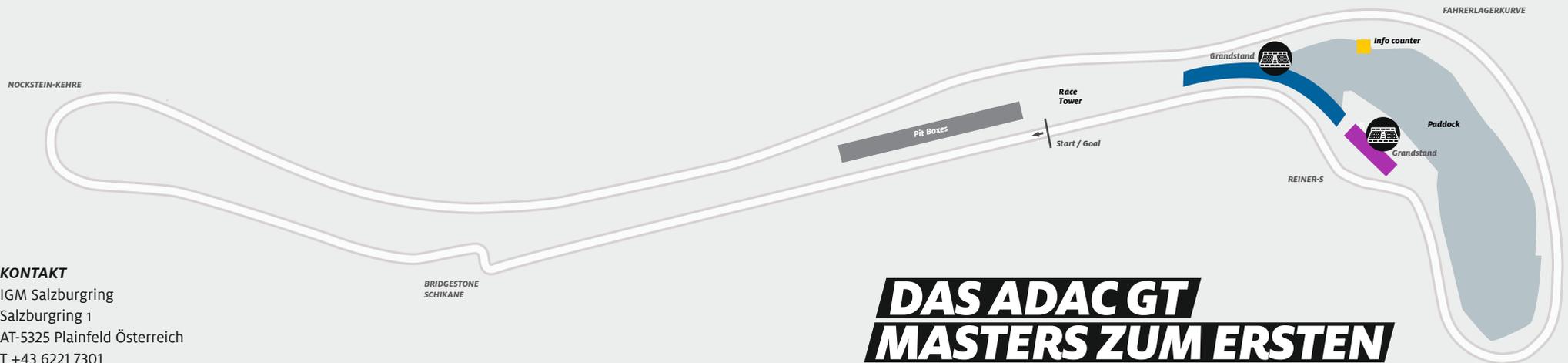
ADAC GT Masters-Qualifyingrekord:	David Schumacher, 1:24.902 Min., 153,8 km/h (Haupt Racing Team – Mercedes-AMG GT3), 2024, Qualifying 2 ⁷
ADAC GT Masters-Rundenrekord:	Marco Wittmann, 1:26,348 Min., 151,2 km/h (Project 1 – BMW M4 GT3), 2023, Rennen 2 ⁷

¹ Veranstaltung ² Rennen ³ Grand-Prix-Strecke ohne Mercedes-Arena (24h-Rennen) ⁴ Grand-Prix-Strecke mit Mercedes-Arena und Motorrad-Schikane (5137 m) ⁵ Grand-Prix-Strecke mit Mercedes-Arena und Formel-1-Schikane (5148 m) ⁶ Grand-Prix-Strecke Sprintvariante mit Mercedes-Arena und Motorrad-Schikane (3618 m) ⁷ Grand-Prix-Strecke Sprintvariante mit Mercedes-Arena und Formel-1-Schikane (3629 m)

SALZBURGRING

STRECKENLÄNGE: 4,255 KILOMETER

05.09.-07.09.2025



KONTAKT

IGM Salzburgring
Salzburgring 1
AT-5325 Plainfeld Österreich
T +43 6221 7301
office@salzburgring.com
salzburgring.com

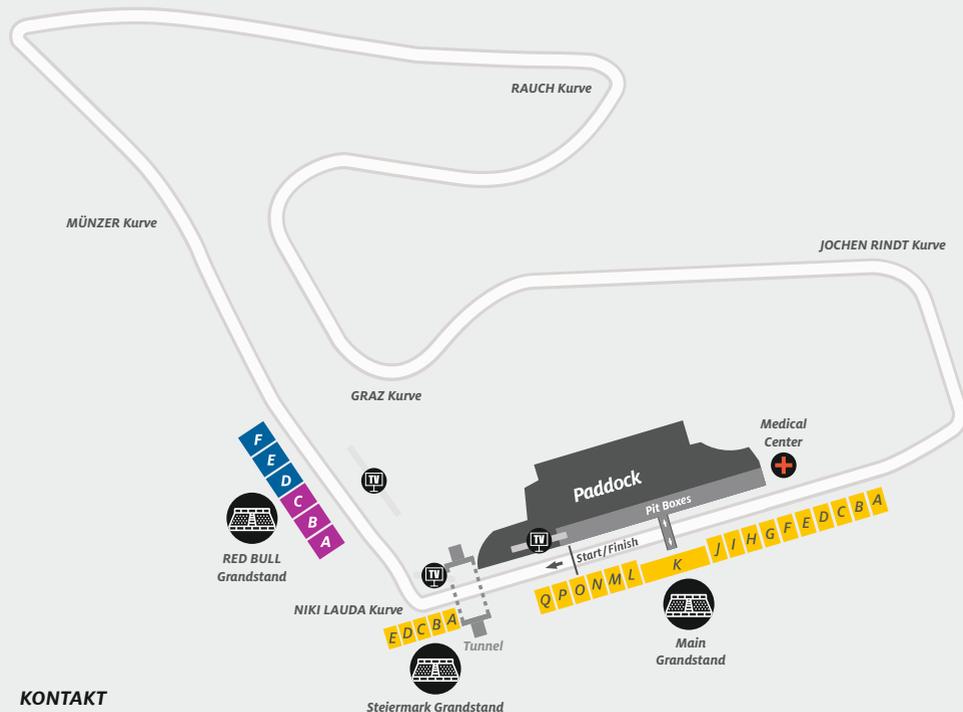
DAS ADAC GT MASTERS ZUM ERSTEN MAL AM SALZBURGRING



RED BULL RING (A)

STRECKENLÄNGE: 4,318 KILOMETER

12.09.-14.09.2025



KONTAKT

Projekt Spielberg GmbH & Co KG
 Red Bull Ring Straße 1
 A-8724 Spielberg
 T +43 3577 202
 information@redbullring.com
 redbullring.com

DIE ERFOLGREICHSTEN FAHRZEUGE AUF DEM RED BULL RING

1.	Corvette C7 GT3-R	6 Siege
2.	Corvette Z06.R GT3	4 Siege
3.	Porsche 911 GT3 R (997), BMW M6 GT3, BMW M4 GT3	3 Siege

DIE ERFOLGREICHSTEN FAHRER AUF DEM RED BULL RING

1.	Daniel Keilwitz	8 Siege
2.	Marvin Kirchhöfer, Christian Engelhart	4 Siege
3.	Ben Green, Niklas Krütten, Jens Klingmann, Jules Gounon, Oliver Gavin, Diego Alessi	2 Siege

DIE ERFOLGREICHSTEN TEAMS AUF DEM RED BULL RING

1.	Callaway Competition	10 Siege
2.	MRS GT-Racing, Schubert Motorsport	3 Siege
3.	Reiter Engineering, GRT Grasser Racing Team	2 Siege

JAHR R¹ FAHRER

2024	1	Finn Wiebelhaus/Jannes Fittje (Haupt Racing Team – Mercedes-AMG GT3)
	2	Tom Kalender/Elias Seppänen (Landgraf Motorsport – Mercedes-AMG GT3)
2023	1	Maxime Oosten/Bruno Spengler (FK Performance Motorsport – BMW M4 GT3)
	2	Michael Joos/Christian Engelhart (Team Joos by RACEmotion – Porsche 911 GT3)
2022	1	Ben Green/Niklas Krütten (Schubert Motorsport-BMW M4 GT3)
	2	Ben Green/Niklas Krütten (Schubert Motorsport-BMW M4 GT3)
2021	1	Michael Ammermüller/Mathieu Jaminet (SSR Performance-Porsche 911 GT3 R)
	2	Jeffrey Schmidt/Marvin Kirchhöfer (Callaway Competition-Corvette C7 GT3-R)
2020	1	Henric Skoog/Nick Yelloly (Schubert-Motorsport-BMW M6 GT3)
	2	Erik Johansson/Jens Klingmann (MRS GT-Racing-BMW M6 GT3)
2019	1	Nicolai Sylvest/Jens Klingmann (MRS GT-Racing-BMW M6 GT3)
	2	Markus Pommer/Marvin Kirchhöfer (Callaway Competition-Corvette C7 GT3-R)
2018	1	Marvin Kirchhöfer/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette C7 GT3-R)
	2	Marvin Kirchhöfer/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette C7 GT3-R)
2017	1	Jules Gounon/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette C7 GT3-R)
	2	Christian Engelhart/Rolf Ineichen (GRT Grasser Racing Team-Lamborghini Huracán GT3)
2016	1	David Jahn/Kévin Estre (KÜS Team75 Bernhard-Porsche 911 (991) GT3 R)
	2	Jules Gounon/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette C7 GT3-R)
2015	1	David Russell/Tomas Enge (Reiter Engineering-Lamborghini Gallardo R-EX)
	2	Adrian Zaugg/Mirko Bortolotti (GRT Grasser Racing Team-Lamborghini Huracán GT3)
2014	1	Oliver Gavin/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3)
	2	Oliver Gavin/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3)
2013	1	Diego Alessi/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3)
	2	Diego Alessi/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3)
2012	1	Christian Engelhart/Nick Tandy (Team Geyer & Weing – Schütz Motorsport-Porsche 911 GT3 R)
	2	Mario Farnbacher/Niclas Kantenich (Farnbacher ESET Racing-Porsche 911 GT3 R)

STATISTIK

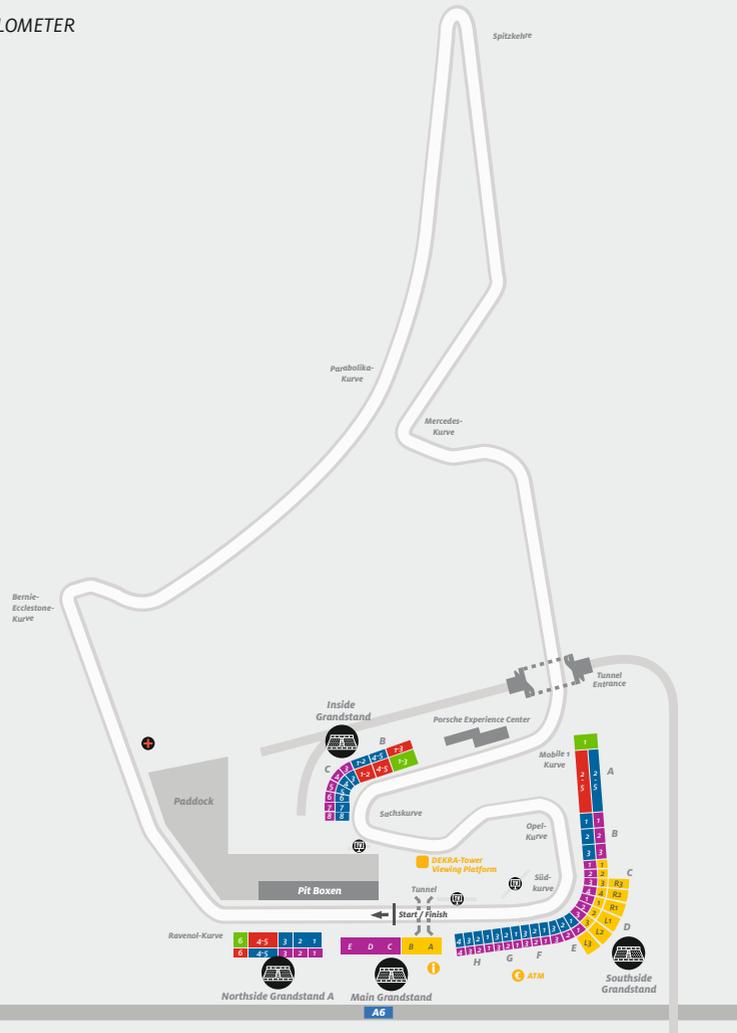
ADAC GT Masters-Qualifyingrekord:	Jordan Pepper, 1.27,435 Min., 178,1 km/h (Bentley Team Abt – Bentley Continental GT3), 2016, Qualifying 1
ADAC GT Masters-Rundenrekord:	Christian Engelhart, 1.28,445 Min., 175,70 km/h (GRT Grasser Racing Team – Lamborghini Huracán GT3), 2017, Rennen 2

¹ Rennen

HOCKENHEIMRING

03.10.-05.10.2025

STRECKENLÄNGE: 4,574 KILOMETER



KONTAKT
 Hockenheim-Ring GmbH
 Am Motodrom 1
 D-68766 Hockenheim
 T +49 6205 95 00
 info@hockenheimring.de
 hockenheimring.de

DIE ERFOLGREICHSTEN FAHRZEUGE AUF DEM HOCKENHEIMRING

- | | |
|--|---------|
| 1. Audi R8 LMS | 8 Siege |
| 2. Porsche 911 GT3 R | 5 Siege |
| 3. Lamborghini Huracán GT3/GT3 Evo, Mercedes-AMG GT3 | 4 Siege |

DIE ERFOLGREICHSTEN FAHRER AUF DEM HOCKENHEIMRING

- | | |
|--|---------|
| 1. Daniel Keilwitz, Christian Engelhart | 4 Siege |
| 2. Dominik Schwager, Kelvin van der Linde | 3 Siege |
| 3. Philipp Peter, Henri Moser, Frank Kechele, Mirko Bortolotti, Rolf Ineichen, Jules Gounon, Marco Mapelli | 2 Siege |

DIE ERFOLGREICHSTEN TEAMS AUF DEM HOCKENHEIMRING

- | | |
|--|---------|
| 1. GRT Grasser Racing Team | 5 Siege |
| 2. Callaway Competition | 4 Siege |
| 3. Kessel Racing, Lambda Performance, Rutronik Racing, Haupt Racing Team | 2 Siege |

JAHR	R'	FAHRER
2024/3	1	Salman Owega/David Schumacher (Haupt Racing Team – Mercedes-AMG GT3)
	2	Tom Kalender/Elias Seppänen (Landgraf Motorsport – Mercedes-AMG GT3)
2024/1	1	Tim Zimmermann/Jaxon Evans (Huber Racing – Porsche 911 GT3 R)
	2	Finn Gehrsitz/Sven Müller (Team Joos by RACEmotion – Porsche 911 GT3 R)
2024/2	1	Benjamin Hites/Marco Mapelli (GRT Grasser Racing Team – Lamborghini Huracán GT3 Evo 2)
	2	Alain Valente/Ralf Aaron (Haupt Racing Team – Mercedes-AMG GT3)
2022	1	Christian Engelhart/Ayhancan Güven (Team Joos Sportwagentechnik-Porsche 911 GT3 R)
	2	Fabian Schiller/Jules Gounon (Drago Racing Team ZVO-Mercedes-AMG GT3 Evo)
2021	1	Mirko Bortolotti/Marco Mapelli (GRT Grasser Racing Team-Lamborghini Huracán GT3 Evo)
	2	Rolf Ineichen/Franck Perera (GRT Grasser Racing Team-Lamborghini Huracán GT3 Evo)
2020	1	Christian Engelhart/Michael Ammermüller (SSR Performance- Porsche 911 GT3 R)
	2	Patric Niederhauser/Kelvin van der Linde (Rutronik Racing-Audi R8 LMS)
2019	1	Mirko Bortolotti/Christian Engelhart (Orange1 by GRT Grasser-Lamborghini Huracán GT3 Evo)
	2	Patric Niederhauser/Kelvin van der Linde (HCB-Rutronik Racing-Audi R8 LMS)
2018	1	Marvin Kirchhöfer/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette C7 GT3-R)
	2	Sheldon van der Linde/Kelvin van der Linde (Montaplast by Land-Motorsport-Audi R8 LMS)
2017	1	Jules Gounon/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette C7 GT3-R)
	2	Christian Engelhart/Rolf Ineichen (GRT Grasser Racing Team-Lamborghini Huracán GT3)
2016	1	David Jahn/Kévin Estre (KÜS Team75 Bernhard-Porsche 911 GT3 R)
	2	Robert Renauer/Martin Ragginger (Precote Herberth Motorsport-Porsche 911 GT3 R)
2015	1	Rahel Frey/Philip Geipel (YACO Racing-Audi R8 LMS ultra)
	2	Jordan Pepper/Nicki Thiim (C. Abt Racing-Audi R8 LMS ultra)
2014	1	Andreas Wirth/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3)
	2	Andreas Wirth/Daniel Keilwitz (Callaway Competition-Corvette Z06.R GT3)
2013	1	Frank Kechele/Dominik Schwager (Lambda Performance-Ford GT)
	2	Frank Kechele/Dominik Schwager (Lambda Performance-Ford GT)
2012	1	Claudia Hürtgen/Dominik Schwager (Schubert Motorsport-BMW Z4 GT3)
	2	Sebastian Asch/Maximilian Götz (kfzteile24 MS RACING Team-Mercedes-Benz SLS AMG GT3)
2011	1	Alexandros Margaritis/Dino Lunardi (LIQUI MOLY Team Engstler-BMW ALPINA B6 GT3)
	2	Stefan Landmann/René Rast (Phoenix Pole Promotion-Audi R8 LMS)
2010	1	Tim Bergmeister/Jörg Bergmeister (Mühlner-Porsche 911 GT3 R)
	2	Albert von Thurn und Taxis/Peter Kox (Reiter-Lamborghini Gallardo LP560)
2009	1	Nicolas Armindo/Cesar Campanico (Team Rosberg-Audi R8 LMS)
	2	Christian Abt/Jan Seyffarth (Abt Sportsline-Audi R8 LMS)

STATISTIK

ADAC GT Masters-Qualifyingrekord: Arjun Maini, 1.36,961 Min., 169,8 km/h (Haupt Racing Team – Mercedes-AMG GT3), 2023, Qualifying 2 (Hockenheimring 1)

ADAC GT Masters-Rundenrekord: Christian Engelhart, 1.38,428 Min., 165,6 km/h (GRT Grasser Racing Team – Lamborghini Huracan GT3), 2017, Rennen 2

¹ Rennen

TEILNEHMERLISTE ADAC GT MASTERS 2025



NR.	TEAM	NAT. TEAM	FAHRZEUG
2	Haupt Racing Team		Ford Mustang GT3
3	Haupt Racing Team		Ford Mustang GT3
3	Haupt Racing Team		Ford Mustang GT3
4	Fach Auto Tech		Porsche 911 GT3 R (992)
6	Liqui Moly Team Engstler by GRT		Lamborghini Huracán GT3 EVO 2
8	Liqui Moly Team Engstler by GRT		Lamborghini Huracán GT3 EVO 2
10	FK Performance Motorsport		BMW M4 GT3 EVO
11	FK Performance Motorsport		BMW M4 GT3 EVO
14	Razoon - more than racing		Porsche 911 GT3 R (992)
16	Scherer Sport PHX		Audi R8 LMS GT3 EVO II
21	SR Motorsport by Schnitzelalm		Mercedes-AMG GT3
33	Paul Motorsport		Lamborghini Huracán GT3 EVO 2
56	Schubert Motorsport		BMW M4 GT3 Evo
68	Land-Motorsport		Audi R8 LMS GT3 EVO II

NAT.	FAHRER 1	NAT.	FAHRER 2
	Salman Owega		Finn Wiebelhaus
	Dennis Fetzer		Jonathan Cecotto
	Max Reis		Niklas Kalus
	Alexander Schwarzer		Alexander Fach
	Szymon Ladniak		Dante Rappange
	Jonas Karklys		Emil Gjerdrum
	Julian Hanses		Eduardo Coseteng
	Tim Zimmermann		Leyton Fourie
	Simon Birch		Leo Pichler
	Nico Hantke		Denis Bulatov
	Jannes Fittje		Moritz Wiskirchen
	Simon Connor Primm		Finn Zulauf
	Sandro Holzem		Juliano Holzem
	Carrie Schreiner		Alain Valente



DIE FAHRER DES ADAC GT MASTERS 2025



SALMAN OWEGA

NATIONALITÄT: Deutsch
WOHNORT: Köln
GEBURTSDATUM: 25.05.2005

☆☆ KARRIERE	
2025	ADAC GT Masters
2024	ADAC GT Masters
2023	ADAC GT Masters

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Leihkart

SOCIAL MEDIA
 @salmanowega



FINN WIEBELHAUS

NATIONALITÄT: Deutsch
WOHNORT: Obertshausen
GEBURTSDATUM: 03.05.2006

☆☆ KARRIERE	
2025	ADAC GT Masters, GT World Challenge Europe
2024	ADAC GT Masters, ADAC NLS
2023	FIA Formel 4

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
 In der DTM als Werksfahrer

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Formel 1-Rennen anschauen mit meinem Vater

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Sebastian Vettel

Meine nervigste Angewohnheit:
 Viel reden

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstreckenerlebnis: Erstes Rennen in der Formel 4 in Italien, dreimal hintereinander die Karre abgewürgt

SOCIAL MEDIA
 @finn_wiebelhaus
 @finn_wiebelhaus



DENNIS FETZER

NATIONALITÄT: Deutsch
WOHNORT: Gießen
GEBURTSDATUM: 28.05.2001

☆☆ KARRIERE	
2025	ADAC GT Masters, ADAC NLS, 24h Nürburgring
2024	ADAC NLS, 24h Nürburgring
2023	ADAC NLS, 24h Nürburgring

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
 Als etablierter GT3-Fahrer in den verschiedensten Rennserien, gerne auch in Japan oder Amerika

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Kartsport in der Motorsportarena Stefan Bellof

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Keke Rosberg

Meine nervigste Angewohnheit:
 Zu viel Energie

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstreckenerlebnis: Ganz klar das Herausdrehen aus dem Karussell auf der Nordschleife

SOCIAL MEDIA
 @dennis.fetzer



JONATHAN CECOTTO

NATIONALITÄT: Venezuela
WOHNORT: Monaco
GEBURTSDATUM: 31.07.1999

☆☆ KARRIERE	
2025	ADAC GT Masters, Lamborghini Super Trofeo Asia
2024	Lamborghini Super Trofeo Asia
2023	Lamborghini Super Trofeo Asia

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
 24h-Rennen (Le Mans, Nürburgring, Spa, Daytona)

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Ich war vier Jahre alt. Eine kleine Go-Kart-Strecke in Jesolo mit einem 50cc-Kart

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Meinen Großvater

Meine nervigste Angewohnheit:
 Ich kann nie abschalten – immer am Arbeiten

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstreckenerlebnis: Während einer Hotlap mit einem Straßenauto durchs Kiesbett gefahren

SOCIAL MEDIA
 @onathancecotto X @jonathancecotto
 @jonacec



MAX REIS

NATIONALITÄT: Deutsch
WOHNORT: Ramstein
GEBURTSDATUM: 28.01.2007

☆☆ KARRIERE

2025	ADAC GT Masters
2024	ADAC GT Masters
2023	FIA Formel 4 Frankreich

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
 Werksfahrer

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Kart

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Lando Norris

Meine nervigste Angewohnheit:
 Perfektionismus

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstrecken-erlebnis: Im falschen Funk-Kanal, während die DTM fuhr

SOCIAL MEDIA

@maxreisofficial
 @maxreisofficial
 @maxreisofficial
 @maxreisofficial



NIKLAS KALUS

NATIONALITÄT: Deutsch
WOHNORT: Duisburg
GEBURTSDATUM: 15.06.2005

☆☆ KARRIERE

2025	ADAC GT Masters
2024	Porsche Sports Cup Deutschland
2023	Porsche Sports Cup Deutschland

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
 Als Werksfahrer in Le Mans am Start

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Auf einer Kartbahn in Ägypten

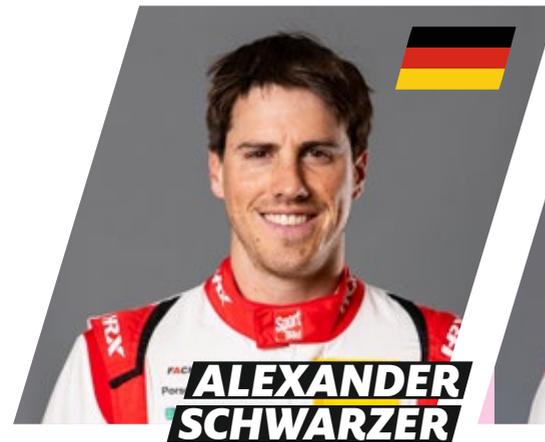
Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Walter Röhrl

Meine nervigste Angewohnheit:
 Ich kann manchmal sehr stur sein

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstrecken-erlebnis: Mit sechs Jahren habe ich ein Kartrennen gewonnen, ohne zu begreifen, dass ich der Sieger war. Der Fahrer vor mir lag bereits eine Runde zurück und ich dachte, er hätte knapp gewonnen

SOCIAL MEDIA

@niklas.kalus43
 @Niklas Kalus



ALEXANDER SCHWARZER

NATIONALITÄT: Deutsch / Mexikanisch
WOHNORT: Madrid
GEBURTSDATUM: 20.02.1989

☆☆ KARRIERE

2025	ADAC GT Masters
2024	ADAC GT Masters
2023	Porsche Sports Cup Suisse

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
 Vielleicht habe ich eine Familie und vielleicht fahre ich immer noch Rennen

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Als ich die Porsche Track Experience Schule in einer Zeitschrift sah.

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Tom Cruise

Meine nervigste Angewohnheit:
 Ich halte es nicht aus, lange zu sitzen

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstrecken-erlebnis: Mein Crash beim letztjährigen ADAC GT Masters Saisonfinale in der letzten Runde

SOCIAL MEDIA

@alexanderschwarzer



ALEXANDER FACH

NATIONALITÄT: Schweiz
WOHNORT: Sattel
GEBURTSDATUM: 07.06.2002

☆☆ KARRIERE

2025	ADAC GT Masters
2024	ADAC GT Masters
2023	Porsche Mobil 1 Supercup, Porsche Carrera Cup Deutschland

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
 Im Motorsport – ich weiß nicht, wo genau, aber definitiv im Motorsport

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Als Kind in Monza beim Porsche Sports Cup Suisse hab ich meinem Papa zugeschaut

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Cristiano Ronaldo

Meine nervigste Angewohnheit:
 Ich bin vergesslich und lass ständig Dinge liegen

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstrecken-erlebnis: Am Nürburgring im Porsche Carrera Cup Deutschland meinen Teamkollegen abgeschossen

SOCIAL MEDIA

@alexanderfachjr
 @alexander.fach.3



JONAS KARKLYS

NATIONALITÄT: Litauen
WOHNORT: Litauen
GEBURTSDATUM: 24.06.1989

☆☆ KARRIERE

- 2025 ADAC GT Masters

- 2024 ADAC GT Masters

- 2023 ADAC GT Masters

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
 Rennen fahren!

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Der Duft von Benzin, als ich mit 11 Jahren zum ersten Mal in die Go-Kart Halle ging

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Max Verstappen

Meine nervigste Angewohnheit:
 Ich bin zu detailverliebt

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstrecken-erlebnis: Manchmal träume ich, dass das Rennen gleich los geht und ich keinen Rennanzug trage oder der Motor plötzlich fehlt

SOCIAL MEDIA

Instagram @jonas_karklys Facebook @jonas.karklys



EMIL GJERDRUM

NATIONALITÄT: Norwegen
WOHNORT: Oslo
GEBURTSDATUM: 17.04.2007

☆☆ KARRIERE

- 2025 ADAC GT Masters

- 2024 ADAC GT4 Germany, GT4 Winter series, Porsche Carrera Cup Scandinavia

- 2023 ADAC GT4 Germany, GT4 European Series, GT Winter Series

Da sehe ich mich in fünf Jahren: Als Werksfahrer für Lamborghini, in der DTM, bei den größten Rennen der Welt

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Seit ich auf der Welt bin, habe ich meinem Vater bei den Rennen mit historischen Rennwagen zugeschaut

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Jemanden wie Klaus Ludwig

Meine nervigste Angewohnheit:
 Ich denke nur an den Rennsport

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstrecken-erlebnis: Beim ersten ADAC GT4 Germany Rennen das Auto aus der Box heraus abgewürgt

SOCIAL MEDIA

Instagram @emilgjerdrumracing TikTok @emilgjerdrumracing Facebook @EmilGjerdrumRacing



SZYMON LADNIAK

NATIONALITÄT: Polen
WOHNORT: Lublin
GEBURTSDATUM: 15.02.2003

☆☆ KARRIERE

- 2025 ADAC GT Masters

- 2024 Michelin Le Mans Cup

- 2023 Ferrari Challenge

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
 In der FIA WEC

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Als Kind Formel 1 schauen

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Friedrich Nietzsche und Elon Musk

Meine nervigste Angewohnheit:
 Ich bin niemals ganz zufrieden

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstrecken-erlebnis: Ich bin vom Scooter gefallen und habe dabei meinen Rennanzug zerstört und mit Blut verschmiert

SOCIAL MEDIA

Instagram @szymonladniak X @szymonladniak Facebook @szymonladniak TikTok @szymonladniak



DANTE RAPPANGE

NATIONALITÄT: Niederlande
WOHNORT: Amsterdam
GEBURTSDATUM: 20.10.2003

☆☆ KARRIERE

- 2025 ADAC GT Masters, GT World Challenge

- 2024 GT World Challenge

- 2023 GT 4 European Championship

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
 Den BWT Run gemeinsam mit Laura laufen

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Gemeinsam mit meinem Vater bei historischen Rennen

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Cristiano Ronaldo

Meine nervigste Angewohnheit:
 Ich verliere meinen Geldbeutel

SOCIAL MEDIA

Instagram @danterappange Facebook @danterappange



JULIAN HANSES

NATIONALITÄT: Deutsch
WOHNORT: Deutschland
GEBURTSDATUM: 31.08.1997

☆☆ KARRIERE

- 2025** ADAC GT Masters, 24h Series, 24h Dubai
- 2024** ADAC GT Masters, 24h-Dubai, 24h Barcelona
- 2023** 24h Dubai, GTC Race Sprint Champion

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
 Als Werksfahrer im Langstreckensport, mit großen Titeln wie dem 24h Le Mans oder Nürburgring

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Mit drei Jahren mit der Familie Formel-1-Grand-Prix in Monaco besucht

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Sebastian Vettel

Meine nervigste Angewohnheit:
 Es fällt mir schwer, eine echte Pause zu machen

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstrecken-erlebnis: Beim Kennenlernen meiner Freundin im Fahrerlager, habe ich mich ihr zweimal vorgestellt

SOCIAL MEDIA

@julianhanses @Julian Hanses



EDUARDO COSETENG

NATIONALITÄT: Philippinen
WOHNORT: Großbritannien
GEBURTSDATUM: 27.09.2003

☆☆ KARRIERE

- 2025** ADAC GT Masters
- 2024** ADAC GT Masters
- 2023** ADAC GT Masters

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
 Werksfahrer für BMW

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Mein erster Sieg

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 LeBron James

Meine nervigste Angewohnheit:
 Ich habe keine

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstrecken-erlebnis:
 Mich um 360 Grad drehen beim Ausfahren aus der Pitlane

SOCIAL MEDIA

@eduardocosetengracing @Eduardo Coseteng Racing



TIM ZIMMERMANN

NATIONALITÄT: Deutsch
WOHNORT: Deutschland
GEBURTSDATUM: 06.09.1996

☆☆ KARRIERE

- 2025** ADAC GT Masters
- 2024** ADAC GT Masters
- 2023** ADAC GT Masters

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
 Weiter im Rennwagen

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Meinem Vater beim Rennfahren am Salzburgring zugehört

SOCIAL MEDIA

@timzimmermann



LEYTON FOURIE

NATIONALITÄT: Südafrika
WOHNORT: Südafrika
GEBURTSDATUM: 23.09.2005

☆☆ KARRIERE

- 2025** ADAC GT Masters
- 2024** ADAC GT4 Germany
- 2023** BMW M2 Cup

Da sehe ich mich in fünf Jahren: Professioneller BMW Werksfahrer in Rennserien wie WEC und DTM

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Als kleines Kind Motorsport im Fernsehen gesehen, mit 5 Jahren das erste Mal Kart gefahren

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Valentino Rossi

Meine nervigste Angewohnheit:
 Nicht vor einem Qualifying zu essen

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstrecken-erlebnis: Vor meinem ersten Saisonsieg hab ich mit meinem Ingenieur bei roter Flagge im Fahrerlager Tic-Tac-Toe gespielt

SOCIAL MEDIA

@leyton.fourie @Leyton Fourie



SIMON BIRCH

NATIONALITÄT: Dänemark
WOHNORT: Ikast
GEBURTSDATUM: 04.01.2007

☆☆ KARRIERE

- 2025 ADAC GT Masters, GT2 European Series

- 2024 ADAC GT4 Germany, GT2 European Series, GT4 European Series

- 2023 Le Mans Cup, Super GT Denmark

Da sehe ich mich in fünf Jahren: DTM-Champion

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Mein erstes Mal Kartfahren im Alter von 8 Jahren

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Max Verstappen

Meine nervigste Angewohnheit: Die Ausrede Nr. 1 aus dem Buch der Ausreden: „Das Auto lenkt nicht, ich brauche mehr Vorderachse“

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstrecken-erlebnis: Qualifying 2025 in Abu Dhabi – in jeder Runde wegen Tracklimits gestrichen, weil ich andere Grenzen im Kopf hatte

SOCIAL MEDIA

- 📷 @simonbirchkristensen
- 📺 @Simon Birch Kristensen



LEO PICHLER

NATIONALITÄT: Österreich
WOHNORT: Weiz
GEBURTSDATUM: 04.02.2002

☆☆ KARRIERE

- 2025 ADAC GT Masters, 24h Dubai

- 2024 GT4 European Series, 12h Spa

- 2023 GTC Race Champion, ADAC GT4 Germany 24h Dubai

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
 ADAC GT Masters Champion

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Suzuki Swift Sport Pannoniaring 2018

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Toto Wolff

Meine nervigste Angewohnheit:
 Auch am Wochenende um 6 Uhr aufzuwachen

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstrecken-erlebnis: Bei der Siegerehrung den Korken vom Champagner nicht aufbekommen

SOCIAL MEDIA

- 📷 @leopichlerr
- 📺 @Leo Pichler



NICO HANTKE

NATIONALITÄT: Deutsch
WOHNORT: Hürth
GEBURTSDATUM: 16.03.2004

☆☆ KARRIERE

- 2025 ADAC GT Masters, ADAC NLS

- 2024 ADAC GT Masters, ADAC NLS, 24h Nürburgring

- 2023 ADAC GT4 Germany

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
 Werksfahrer

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Mit 3 Jahren das erste Mal im Kart

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Kimi Räikkönen

Meine nervigste Angewohnheit:
 Auch am Wochenende um 6 Uhr aufzuwachen

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstrecken-erlebnis: Bei der Siegerehrung den Korken vom Champagner nicht aufbekommen

SOCIAL MEDIA

- 📷 @nico.hantke
- 📺 @nico.hantke



DENIS BULATOV

NATIONALITÄT: Deutsch
WOHNORT: Bad Elster
GEBURTSDATUM: 15.10.1998

☆☆ KARRIERE

- 2025 ADAC GT Masters

- 2024 ADAC GT Masters

- 2023 ADAC GT4 Germany, GT4 European Series

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
 In den besten GT3-Serien

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Erstes Kartrennen auf dem Eis und direkt 2. Platz und Podium im Alter von 8 Jahren

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Kimi Räikkönen

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstrecken-erlebnis: Ich wurde nach einem Sieg in Zandvoort im Rennanzug in den Pool geschmissen

SOCIAL MEDIA

- 📷 @denis_bulatov
- 📺 @denis_bulatov
- 📺 @den.bulatov



JANNES FITTJE

NATIONALITÄT: Deutsch
WOHNORT: Langenhain (Thüringen)
GEBURTSDATUM: 22.07.1999

KARRIERE

- 2025 ADAC GT Masters
- 2024 ADAC GT Masters
- 2023 ADAC GT Masters, ADAC GT4 Germany, 24h Spa

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
Studium absolviert, eigenes Unternehmen und weiterhin Teil des Motorsports

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
Erste Fahrenfänge in einem Mini Kart in Oschersleben zusammen mit meinem Vater

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
Robbie Williams

Meine nervigste Angewohnheit:
Meine Spontanität

SOCIAL MEDIA
@jannesfittje @jannesfittje @jannesfittje



MORITZ WISKIRCHEN

NATIONALITÄT: Deutsch
WOHNORT: Euskirchen
GEBURTSDATUM: 02.09.2002

KARRIERE

- 2025 ADAC GT Masters, GT Winter Series
- 2024 ADAC GT Masters, 24h Nürburgring
- 2023 ADAC GT Masters, 24h Nürburgring

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
Im professionellen Motorsport

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
Zu Besuch bei meinem Vater bei der VLN

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
Max Verstappen

Meine nervigste Angewohnheit:
Termine nicht einhalten

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstreckenerlebnis:
Es ist immer lustig

SOCIAL MEDIA
@moritz_wiskirchen @MoritzWiskirchenRacing @simonconnorprimm @simonprimm @simonconnorprimm



SIMON CONNOR PRIMM

NATIONALITÄT: Deutsch
WOHNORT: Großschirma (Sachsen)
GEBURTSDATUM: 22.02.2005

KARRIERE

- 2025 ADAC GT Masters
- 2024 ADAC GT Masters
- 2023 ADAC GT4 Germany

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
In der DTM als Werksfahrer

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
Vettel Weltmeister Abu Dhabi 2010

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
Max Verstappen

Meine nervigste Angewohnheit:
Termine nicht einhalten

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstreckenerlebnis:
Es ist immer lustig

SOCIAL MEDIA
@simonconnorprimm @simonprimm @simonconnorprimm



FINN ZULAUF

NATIONALITÄT: Deutsch
WOHNORT: Königstein im Taunus
GEBURTSDATUM: 25.07.2004

KARRIERE

- 2025 ADAC GT Masters
- 2024 ADAC GT4 Germany, GT4 European Championship
- 2023 ADAC GT4 Germany

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
Hoffentlich in der DTM

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
Als ich als kleines Kind auf dem Nürburgring beim 24h Rennen meinem Papa zugeschaut habe

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
Jason Statham

Meine nervigste Angewohnheit:
Ich kaue an meinen Fingern, wenn mir langweilig ist

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstreckenerlebnis:
Hab wegen eines Toilettengangs fast eine Session verpasst

SOCIAL MEDIA
@finnzulaufficial @finnzulauf @Finn Zulauf



SANDRO HOLZEM

NATIONALITÄT: Deutsch
WOHNORT: Polch
GEBURTSDATUM: 09.06.2004

☆☆ KARRIERE

2025	ADAC GT Masters
2024	ADAC GT Masters, LMP
2023	ADAC GT Masters, DTM

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
 Werksfahrer in der DTM

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Kartbahn in Kerpen

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Lewis Hamilton

Meine nervigste Angewohnheit:
 Meine Ungeduld

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstreckenerlebnis:
 In Führung liegend das Auto verloren – ein Dreher mit Folgen

SOCIAL MEDIA
 @HolzemSandro



JULIANO HOLZEM

NATIONALITÄT: Deutsch
WOHNORT: Polch
GEBURTSDATUM: 09.06.2004

☆☆ KARRIERE

2025	ADAC GT Masters
2024	ADAC GT Masters
2023	Internationale Kart Meisterschaft

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
 BMW Werksfahrer

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Leihkartbahn

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Lewis Hamilton

Meine nervigste Angewohnheit:
 Echtzeit-Kommentare zu jeder Onboard Aufnahme, auch wenn keiner zuhört

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstreckenerlebnis:
 Handy auf dem Spoiler vergessen ... beim Rennen ist es weggefliegen

SOCIAL MEDIA
 @HolzemJuliano



CARRIE SCHREINER

NATIONALITÄT: Deutsch
WOHNORT: Völklingen
GEBURTSDATUM: 14.09.1998

☆☆ KARRIERE

2025	ADAC GT Masters
2024	ADAC NLS, F1 Academy, 24h Nürburgring
2023	ADAC NLS, F1 Academy

Da sehe ich mich in fünf Jahren:
 Ich werde Profi-Rennfahrerin sein

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Die ersten Rennstreckenbesuche mit meinem Vater

Diese Person würde ich gerne mal treffen:
 Rihanna

Meine nervigste Angewohnheit:
 Danke zu viel nach

Mein lustigstes oder peinlichstes Rennstreckenerlebnis:
 Im Fahrerlager mit einem Lamborghini Huracán Super Trofeo auf einem Bordstein stecken geblieben

SOCIAL MEDIA
 @carrieschreiner @carrieschreiner8 @carrieschreiner



ALAIN VALENTE

NATIONALITÄT: Schweiz
WOHNORT: Bellmund
GEBURTSDATUM: 29.11.1996

☆☆ KARRIERE

2025	ADAC GT Masters
2024	ADAC GT Masters, 24h Spa
2023	ADAC GT Masters, GT World Challenge

Meine erste Erinnerung an den Motorsport:
 Die ersten Meter im Kart in Lyss

SOCIAL MEDIA
 @alainvalente @alainvalente

DIE TEAMS DES ADAC GT MASTERS 2025





FACH AUTO TECH

FACH AUTO TECH

KONTAKT

Fach Auto Tech GmbH
Erlistrasse 1
6417 Sattel
Schweiz

T +41 78 827 32 09
neichenberger@fach.ch

PRESSEKONTAKT

Nadin Eichenberger
T +41 78 827 32 09
neichenberger@fach.ch

Anna Dostmann
M +49 177 7487880
dostmann@justauthentic.de

WEBSITE

fachautotech.ch

SOCIAL MEDIA

📷 @fachautotech
📘 @FACH AUTO TECH

🏆 ADAC GT MASTERS-ERFOLGE

Erster Start: 2011

Pole-Positions: 1

Siege: 0

👥 TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Alex Fach

Teamchef: Alex Fach

Teammanager: Nadin Eichenberger

Leiter Technik: Fabian Hochstrasser

👍 FAST FACTS

Das Team aus der Schweiz kehrte 2024 nach 11 Jahren zurück ins ADAC GT Masters

Mit Alexander Fach sitzt der Sohn des Teamgründer selbst hinter dem Steuer des Porsche 911 GT3 R (992)

Alexander Schwarzer und Alexander Fach gewannen 2024 den Pro-AM Cup



Engstler
motorsport

LIQUI MOLY TEAM ENGSTLER BY GRT

KONTAKT

Engstler Motorsport GmbH
Wendelins 4
87487 Wiggensbach
Deutschland

T +49 (0)8370 92040
lw@engstler-motorsport.de

PRESSEKONTAKT

Laura Weigmann
M +49 17621571282
lw@engstler-motorsport.de

WEBSITE

engstler-motorsport.de

SOCIAL MEDIA

📷 @engstler_motorsport
📘 @engstler_motorsport

🏆 ADAC GT MASTERS-ERFOLGE

Erster Start: 2011

Pole-Positions: 3

Siege: 4

👥 TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Franz Engstler

Teamchef: Franz Engstler

Teammanager: Laura Weigmann

Leiter Technik: Sascha Manzi

👍 FAST FACTS

Teamgründer Franz Engstler ist selbst aktiver Rennfahrer. Sohn Luca Engstler fuhr 2023 im ADAC GT Masters aufs Podium und ist heute DTM-Pilot

2011 und 2012 war Engstler Motorsport bereits Teil des ADAC GT Masters und kehrte 2023 zurück

Das Liqui Moly Team Engstler gewann in seiner Debütsaison das ADAC GT Masters mit BMW Alpina



FK PERFORMANCE MOTORSPORT

KONTAKT

FK Performance GbR
Legienstr. 12
28207 Bremen
Deutschland

M +49 17613313415
office@fk-performance.com

PRESSEKONTAKT

Sarah Arnold
M +49 17613313415
sa@fk-performance.com

WEBSITE

fk-performance.com

SOCIAL MEDIA

📷 @fk_performance_motorsport
📘 @FK Performance
📺 @FK Performance

🏆 ADAC GT MASTERS-ERFOLGE

Erster Start: 2023
Pole-Positions: 1
Siege: 4

👥 TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Fabian Finck & Martin Kaemena
Teamchef: Fabian Finck & Martin Kaemena
Teammanager: Fabian Finck & Martin Kaemena
Leiter Technik: Roman Kajtov

👍 FAST FACTS

FK Performance Motorsport bestreitet seine dritte Saison im ADAC GT Masters
Das Team geht mit zwei BMW M4 GT3 Evo an den Start
FK Performance Motorsport feierte 2024 die Vizetitel in der Fahrer- und Teamwertung sowie im Silver Cup



RAZOOON - MORE THAN RACING

KONTAKT

Razoon – more than racing GmbH
Gewerbestraße 19
8063 Eggersdorf bei Graz
Österreich

T +43 6644544498
dominik.olbert@razoon.at

PRESSEKONTAKT

Dominik Olbert
T +43 6644544498
dominik.olbert@razoon.at

WEBSITE

razoon.at

SOCIAL MEDIA

📷 @razoon_more_than_racing
📘 @razoon-more than racing

🏆 ADAC GT MASTERS-ERFOLGE

Erster Start: 2024
Pole-Positions: 0
Siege: 0

👥 TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Dominik Olbert
Teamchef: Dominik Olbert
Teammanager: Stefan Rameseder
Leiter Technik: Stefan Rameseder

👍 FAST FACTS

Das Rennteam wurde 2017 gegründet, Teamchef Dominik Olbert ist ein ehemaliger Skirennläufer
Das Team trat 2021 und 2024 die komplette Saison in der ADAC GT4 Germany an, feierte zwei Laufsiege und zwei Podien
Der Teamsitz bei Graz liegt in der Nähe des Red Bull Rings



S SCHERER
SPORT PHX



SR MOTORSPORT

SCHERER SPORT PHX

KONTAKT

Scherer Sport + PHX GmbH & Co. KG
Gottlieb-Daimler Straße 28
53520 Meuspath
Deutschland

T +49 2691 9109910
info@scherer-sport.de

PRESSEKONTAKT

Alex von Wegner
M +49 1732077734
alexander.von.wegner@speedpool.com

WEBSITE

scherer-sport.de

SOCIAL MEDIA

Instagram @scherersportphx
Facebook @scherersportphx
Twitter @scherersportphxe

ADAC GT MASTERS-ERFOLGE

Erster Start: 2009
Pole-Positions: 2
Siege: 6

TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Ernst Christian Scherer
Teamchef: Ron Moser
Teammanager: Julia Neuburg
Leiter Technik: Andreas Lautner

FAST FACTS

Scherer Sport PHX wurde 2023 gegründet. Der Rennstall basiert auf dem von Ernst Moser aufgebauten Phoenix Racing, mit dem Scherer seit 2016 eng zusammenarbeitet

Sohn Ron Moser übernimmt ab dieser Saison die Leitung

Unter dem vorherigen Namen Phoenix Racing bestritt der Rennstall von 2009 bis 2021 bereits fünf volle Saisons sowie vereinzelte Gaststarts

Scherer Sport PHX gewann 2024 das 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring

SR MOTORSPORT BY SCHNITZELALM

KONTAKT

Schnitzelalm Racing GmbH
Im Schülert 15
56651 Niederzissen
Deutschland

info@schnitzelalm.de

PRESSEKONTAKT

Thomas Angerer
t.angerer@schnitzelalm.de

SOCIAL MEDIA

Instagram @schnitzelalm_racing
Facebook @Schnitzelalm.de Racing
YouTube @Schnitzelalm Racing

ADAC GT MASTERS-ERFOLGE

Erster Start: 2023
Pole-Positions: 1
Siege: 0

TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Thomas Angerer
Teamchef: Thomas Angerer
Teammanager: Tim Neuser
Leiter Technik: Günter Aberer

FAST FACTS

Das Rennteam absolvierte 2023 und 2024 Gaststarts auf dem Nürburgring und dem Hockenheimring und feierte zwei Podiumserfolge

Die Mannschaft kommt aus Bad Hindelang im Allgäu

SR Motorsport by Schnitzelalm ist 2025 das einzige Team, das einen Mercedes-AMG GT3 einsetzt



PAUL MOTORSPORT

KONTAKT

Paul Motorsport
Hamburger Straße 65A
01157 Dresden
Deutschland

T +49 163 4323866
m.paul@paul-motorsport.de

PRESSEKONTAKT

Katrin Rycerova
M +49 173 6737852
k.rycerova@paul-motorsport.de

WEBSITE

paul-motorsport.com

SOCIAL MEDIA

📷 @paul.motorsport
📘 @Paul Motorsport

🏆 ADAC GT MASTERS-ERFOLGE

Erster Start: 2022

Pole-Positions: 1

Siege: 0

👥 TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Tobias Paul

Teamchef: Tobias Paul

Teammanager: Katrin Rycerova

Leiter Technik: Tobias Paul

👍 FAST FACTS

Paul Motorsport fährt ein Doppelprogramm mit dem ADAC GT Masters und der DTM

In der Debütsaison 2022 fuhren Maximilian Paul und Marco Mapelli vier Mal auf das Podium

Vater und Sohn, Tobias Paul und Maximilian Paul, führen das Familienteam Paul Motorsport gemeinsam



SCHUBERT MOTORSPORT

KONTAKT

Schubert Motorsport
Am Pfefferbach 23
39387 Oschersleben (Bode)
Deutschland

T +49 3949 51250
info@schubert-motorsport.com

PRESSEKONTAKT

Gints Metra
M +49 157 822 101 27
gints.mera@schubert-motorsport.com

WEBSITE

schubert-motorsport.com

SOCIAL MEDIA

📷 @Schubert_Motorsport
📘 @Schubert Motorsport
📺 @SchubertMotorsport

🏆 ADAC GT MASTERS-ERFOLGE

Erster Start: 2010

Pole-Positions: 8

Siege: 13

👥 TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Torsten Schubert

Teamchef: Torsten Schubert

Teammanager: Virginia Möckl

Leiter Technik: Florian Rinke

👍 FAST FACTS

Die Schubert Motorsport GmbH wurde 1999 gegründet

Das Team ist seit 2010 (mit Unterbrechungen) im ADAC GT Masters am Start

Teamgründer Torsten Schubert ist ebenfalls Rennfahrer und war auch schon Europameister im Autocross

Schubert Motorsport war bereits mit BMW und Honda im ADAC GT Masters am Start

Doppelprogramm mit ADAC GT Masters und DTM



LAND-MOTORSPORT

KONTAKT

Land-Motorsport
Hauptstraße 2a
57520 Niederdreisbach
Deutschland

T +49 02743 933920
info@land-motorsport.de

PRESSEKONTAKT

Markus Findeisen
M +49 172 140 2547
findeisen@justauthentic.de

WEBSITE

land-motorsport.de

SOCIAL MEDIA

📷 @landmotorsport
📘 @landmotorsport
📺 @landmotorsport

🏆 ADAC GT MASTERS-ERFOLGE

Erster Start: 2016

Pole-Positions: 9

Siege: 12

👤 TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Wolfgang Land

Teamchef: Christian Land

Teammanager: Christian Land

Leiter Technik: Achim Becker

📄 FAST FACTS

Land-Motorsport zählt zu den erfolgreichsten Teams in der ADAC GT Masters Historie

Dem Team gelang 2016 der Gewinn der Fahrer-, Team- und Junior-Wertung. Das gleiche wiederholten sie 2021

Die Pilotin Carrie Schreiner ist die 14. Frau im ADAC GT Masters

Land-Motorsport bestreitet ein Doppelprogramm. In der DTM sitzt der 2021er ADAC GT Masters Champion Ricardo Feller am Steuer

HAUPT RACING TEAM

KONTAKT

Haupt Racing Team
Karl-Benz-Straße 4
53520 Drees
Deutschland

T +49 2691 4599560
mail@hauptracingteam.de

PRESSEKONTAKT

Peter Linke
M +49 171 5403548
pl@hauptracingteam.de

WEBSITE

hauptracingteam.de

SOCIAL MEDIA

📷 @hauptracingteam
📘 @hauptracingteam

🏆 ADAC GT MASTERS-ERFOLGE

Erster Start: 2023

Pole-Positions: 6

Siege: 5

👤 TEAMMANAGEMENT

Teamgründer: Hubert Haupt

Teamchef: Ulrich Fritz

Teammanager: Lea Breitbach

Leiter Technik: Laurent Fedacou

📄 FAST FACTS

Das Haupt Racing Team verteidigte 2024 erfolgreich seinen Titel in der Teammeisterschaft

Das Team aus Drees bringt Ford zurück ins ADAC GT Masters. Mit fünf Ford Mustang GT3 tritt die Mannschaft in der DTM und im ADAC GT Masters an

Teamgründer Hubert Haupt fuhr einst selbst mit Audi, Opel und Mercedes-AMG in der DTM und im ADAC GT Masters

DIE SUPERSPORT- WAGEN DES ADAC GT MASTERS



AUDI R8 LMS GT3 EVO II		audi.com	
Hersteller:	Audi Sport GmbH	Chassis:	Aluminium
Motor:	V10-Saugmotor	Gewicht¹:	1.260 kg
Hubraum:	5.200 ccm	Erster Start:	2016 ²
Leistung:	ca. 585 PS	Siege:	22
Drehmoment:	über 550 Nm	Poles:	22
Getriebe:	6 Gänge, sequenziell, Wippenschaltung		



PORSCHE

PORSCHE 911 GT3 R (992)		porsche.de	
Hersteller:	Porsche AG	Chassis:	Aluminium-Stahl
Motor:	Sechszylinder-Boxermotor	Gewicht¹:	1.250 kg
Hubraum:	4.194 ccm	Erster Start:	2023
Leistung:	ca. 565 PS	Siege:	4
Drehmoment:	k. A.	Poles:	4
Getriebe:	6 Gänge, sequenziell, Wippenschaltung		



BMW M4 GT3 EVO		bmw-motorsport.com	
Hersteller:	BMW Motorsport GmbH	Chassis:	Stahl
Motor:	P58 3,0l Reihensechszylinder mit M TwinPower Turbo	Gewicht¹:	1.265 kg
Hubraum:	2.993 ccm	Erster Start:	2022 ³
Leistung:	ca. 590 PS	Siege:	6
Drehmoment:	k. A.	Poles:	2
Getriebe:	6 Gänge, sequenziell, Wippenschaltung		



FORD MUSTANG GT3		ford.de	
Hersteller:	Ford	Chassis:	Aluminium-Stahl
Motor:	5,4-Liter-V8-Saugmotor	Gewicht¹:	1.288 kg
Hubraum:	5.400 ccm	Erster Start:	2025
Leistung:	ca. 550 – 600 PS	Siege:	0
Drehmoment:	k. A.	Poles:	0
Getriebe:	6 Gänge, sequenziell, Wippenschaltung		



LAMBORGHINI HURACÁN GT3 EVO II		lamborghini.com	
Hersteller:	Lamborghini Squadra Corse	Chassis:	Aluminium
Motor:	V10-Saugmotor	Gewicht¹:	1.230 kg
Hubraum:	5.204 ccm	Erster Start:	2023
Leistung:	640 PS	Siege:	2
Drehmoment:	k. A.	Poles:	6
Getriebe:	6 Gänge, sequenziell, Wippenschaltung		



MERCEDES-AMG GT3		mercedes-amg.com	
Hersteller:	Mercedes-AMG GmbH/HWA GmbH	Chassis:	Aluminium
Motor:	V8-Saugmotor	Gewicht¹:	1.285 kg
Hubraum:	6.208 ccm	Erster Start:	2016 ⁴
Leistung:	550 PS	Siege:	28
Drehmoment:	650 Nm	Poles:	28
Getriebe:	6 Gänge, sequenziell, Wippenschaltung		



¹ Homologationsgewicht ² Evo-Version seit 2019 (Audi) ³ Evo-Version seit 2025 (BMW) ⁴ Evo-Version seit 2020 (Mercedes)

DIE CHAMPIONS DES ADAC GT MASTERS

	GESAMTSIEGER	SIEGER ROAD TO DTM	SIEGER SILVER CUP	SIEGER PRO-AM	TEAMS
2024	 <p>Elias Seppänen (Mercedes-AMG GT3 Evo) Gesamtsieger</p>	 <p>Elias Seppänen (Mercedes-AMG GT3 Evo) Sieger Road to DTM</p>	 <p>Elias Seppänen (Mercedes-AMG GT3 Evo) Sieger Silver Cup</p>	 <p>Alexander Fach (Porsche 911 GT3 R) Sieger Pro-AM</p>	 <p>Haupt Racing Team (Mercedes-AMG GT3 Evo) Sieger Teamwertung</p>
	 <p>Tom Kalender (Mercedes-AMG GT3 Evo) Gesamtsieger</p>		 <p>Tom Kalender (Mercedes-AMG GT3 Evo) Sieger Silver Cup</p>	 <p>Alexander Schwarzer (Porsche 911 GT3 R) Sieger Pro-AM</p>	

	GESAMTSIEGER	GESAMTSIEGER	SIEGER GENTLEMAN / TROPHY / PORSCHE-MARKENWERTUNG	SIEGER JUNIOR WERTUNG	TEAMS
2023	 <p>Elias Seppänen (Mercedes-AMG GT3) Gesamtsieger</p>	 <p>Salman Owega (Mercedes-AMG GT3) Gesamtsieger</p>	 <p>Elias Seppänen (Mercedes-AMG GT3) Sieger Pirelli-Junior-Wertung</p>	 <p>Salman Owega (Mercedes-AMG GT3) Sieger Pirelli-Junior-Wertung</p>	 <p>Haupt Racing Team (Mercedes-AMG GT3 Evo) Sieger Teamwertung</p>
2022	 <p>Raffaele Marciello (Mercedes-AMG GT3 Evo) Gesamtsieger</p>		 <p>Florian Spengler (Audi R8 LMS) Sieger Pirelli-Trophy-Wertung</p>	 <p>Ben Green (BMW M4 GT3) Sieger Pirelli-Junior-Wertung</p>	
2021	 <p>Christopher Mies (Audi R8 LMS Evo) Gesamtsieger</p>	 <p>Ricardo Feller (Audi R8 LMS Evo) Gesamtsieger</p>	 <p>Florian Spengler (Audi R8 LMS) Sieger Pirelli-Trophy-Wertung</p>	 <p>Ricardo Feller (Audi R8 LMS Evo) Sieger Pirelli-Junior-Wertung</p>	 <p>Montaplast by Land Motorsport (Audi R8 LMS Evo) Sieger Teamwertung</p>
2020	 <p>Christian Engelhart (Porsche 911 GT3 R) Gesamtsieger</p>	 <p>Michael Ammermüller (Porsche 911 GT3 R) Gesamtsieger</p>	 <p>Elia Erhart (Audi R8 LMS) Sieger Pirelli-Trophy-Wertung</p>	 <p>Tim Zimmermann (Lamborghini Huracán GT3 Evo) Sieger Pirelli-Junior-Wertung</p>	 <p>SSR Performance (Porsche 911 GT3 R) Sieger Teamwertung</p>
2019	 <p>Kelvin van der Linde (Audi R8 LMS) Gesamtsieger</p>	 <p>Patric Niederhauser (Audi R8 LMS) Gesamtsieger</p>	 <p>Sven Barth (Corvette C7 GT3-R) Sieger Pirelli-Trophy-Wertung</p>	 <p>Max Hofer (Audi R8 LMS) Sieger Pirelli-Junior-Wertung</p>	 <p>HCB-Rutronik Racing (Audi R8 LMS) Sieger Teamwertung</p>
2018	 <p>Robert Renauer (Porsche 911 GT3 R) Gesamtsieger</p>	 <p>Mathieu Jaminet (Porsche 911 GT3 R) Gesamtsieger</p>	 <p>Remo Lips (Audi R8 LMS) Sieger Pirelli-Trophy-Wertung</p>	 <p>Sheldon van der Linde (Audi R8 LMS) Sieger Pirelli-Junior-Wertung</p>	 <p>Mann-Filter Team HTP (Mercedes-AMG GT3) Sieger Teamwertung</p>

DIE CHAMPIONS DES ADAC GT MASTERS

	GESAMTSIEGER	GESAMTSIEGER	SIEGER GENTLEMAN / TROPHY / PORSCHE-MARKENWERTUNG	SIEGER JUNIOR WERTUNG	TEAMS
2017	 Jules Gounon (Corvette C7 GT3-R) Gesamtsieger		 Remo Lips (Nissan GT-R NISMO GT3) Sieger Pirelli-Trophy-Wertung	 Jules Gounon (Corvette C7 GT3-R) Sieger Pirelli-Junior-Wertung	 Callaway Competition (Corvette C7 GT3-R) Sieger Teamwertung
2016	 Christopher Mies (Audi R8 LMS) Gesamtsieger	 Connor De Phillippi (Audi R8 LMS) Gesamtsieger	 Remo Lips (Corvette Z06.R GT3) Sieger Trophy-Wertung	 Connor De Phillippi (Audi R8 LMS) Sieger Junior-Wertung	 Montaplast by Land-Motorsport (Audi R8 LMS) Sieger Teamwertung
2015	 Sebastian Asch (Mercedes-Benz SLS AMG GT3) Gesamtsieger	 Luca Ludwig (Mercedes-Benz SLS AMG) Gesamtsieger	 Andreas Weishaupt (Audi R8 LMS ultra) Sieger Gentlemen-Wertung		 BMW Sports Trophy Team Schubert (BMW Z4 GT3) Sieger Teamwertung
2014	 Kelvin van der Linde (Audi R8 LMS ultra) Gesamtsieger	 René Rast (Audi R8 LMS ultra) Gesamtsieger	 Herbert Handlos (Porsche 911 GT3 R) Sieger Gentlemen-Wertung		 Prosperia C. Abt Racing (Audi R8 LMS ultra) Sieger Teamwertung
2013	 Daniel Keilwitz (Corvette Z06.R GT3) Gesamtsieger	 Diego Alessi (Corvette Z06.R GT3) Gesamtsieger	 Christina Nielsen (Porsche 911 GT3 R) Siegerin Gentlemen-Wertung		 Prosperia C. Abt Racing (Audi R8 LMS ultra) Sieger Teamwertung
2012	 Sebastian Asch (Mercedes-Benz SLS AMG GT3) Gesamtsieger	 Maximilian Götz (Mercedes-Benz SLS AMG GT3) Gesamtsieger	 Swen Dolenc (Porsche 911 GT3 R) Sieger Gentlemen-Wertung		 kfzteile24 MS Racing Team (Mercedes-Benz SLS AMG GT3) Sieger Teamwertung
2011	 Alexandros Margaritis (BMW ALPINA B6 GT3) Gesamtsieger	 Dino Lunardi (BMW ALPINA B6 GT3) Gesamtsieger	 Marc A. Hayek (Lamborghini Gallardo LP600+) Sieger Gentlemen-Wertung		 Reiter Engineering (Lamborghini Gallardo LP600+) Sieger Teamwertung
2010	 Albert v. Thurn und Taxis (Lamborghini Gallardo LP560) Gesamtsieger	 Peter Kox (Lamborghini Gallardo LP560) Gesamtsieger	 Toni Seiler (Corvette Z06.R GT3) Sieger Gentlemen-Wertung		 ABT Sportline (Audi R8 LMS) Sieger Teamwertung
2009	 Christian Abt (Audi R8 LMS) Gesamtsieger		 Toni Seiler (Corvette Z06.R GT3) Sieger Gentlemen-Wertung		 Callaway Competition (Corvette Z06.R GT3) Sieger Teamwertung

DIE ADAC GT MASTERS- STATISTIKEN



DIE ERFOLGREICHSTEN FAHRER

Nr.	Fahrer	Siege
1.	Daniel Keilwitz	22
2.	Christian Engelhart	18
3.	Christopher Mies	13
4.	Luca Ludwig	12
	Christopher Haase	12
	Jules Gounon	12
5.	Kelvin van der Linde	11
6.	Sebastian Asch	10
	Jens Klingmann	10
7.	Albert von Thurn und Taxis	9
	Peter Kox	9
	Elias Seppänen	9
	Michael Ammermüller	9
8.	Diego Alessi	8
	René Rast	8
	Andreas Wirth	8

	Dominik Baumann	8
9.	Dino Lunardi	7
	Claudia Hürtgen	7
	Robert Renauer	7
	Marvin Kirchhöfer	7
	Mirko Bortolotti	7
	Salman Owega	7
10.	Kévin Estre	6
	Dominik Schwager	6
	Maximilian Götz	6
	Markus Pommer	6
	Mathieu Jaminet	6
11.	Henri Moser	5
	Tim Bergmeister	5
	Maxime Martin	5
	David Jahn	5
	Maximilian Buhk	5
	Ricardo Feller	5

	Tom Kalandar	5
12.	Marc Henericci	4
	Johannes Stuck	4
	Ferdinand Stuck	4
	Alexandros Margaritis	4
	Nick Tandy	4
	Patric Niederhauser	4
	Rolf Ineichen	4
	Fabian Schiller	4
	Marco Mapelli	4
	Maxim Oosten	4
13.	Jos Menten	3
	Klaus Ludwig	3
	Christian Abt	3
	Jan Seyffarth	3
	Jörg Bergmeister	3
	Niclas Kntenich	3
	Frank Kechele	3

	Martin Ragginger	3
	Connor De Phillippi	3
	Jeffrey Schmidt	3
	Dries Vanthoor	3
	Raffaele Marciello	3
	Sven Müller	3
	David Schumacher	3
	Leon Köhler	3
14.	Gianni Morbidelli	2
	Phillip Peter	2
	Toni Seiler	2
	Roman Rusinov	2
	Christian Hohenadel	2
	Kuba Giermaziak	2
	Martin Matzke	2
	Simon Knap	2
	Jeroen den Boer	2
	Jaap van Lagen	2
	Oliver Gavin	2
	Florian Stoll	2
	Marc Basseng	2
	Rahel Frey	2
	Philip Geipel	2
	Frank Stippler	2
	Ezequiel Perez Companc	2
	Sheldon van der Linde	2
	Klaus Bachler	2
	Luca Stolz	2
	Max Hofer	2
	Philip Ellis	2
	Indy Dontje	2
	Maro Engel	2
	Charles Weerts	2
	Igor Walilko	2
	Niklas Krütten	2
	Ben Green	2

	Mick Wishofer	2
	Marvin Dienst	2
	Ayhancan Güven	2
	Tim Zimmermann	2
	Benjamin Hites	2
	Jannes Fittje	2
15.	Wolfgang Kaufmann	1
	Alexander van der Lof	1
	Patrick Gerling	1
	Jürgen von Gartzzen	1
	Thomas Mutsch	1
	Kenneth Heyer	1
	Lance David Arnold	1
	Frederic Makowiecki	1
	Nicolas Armindo	1
	Cesar Campanico	1
	Andreas Simonsen	1
	Christiaan Frankenout	1
	Norbert Siedler	1
	Thomas Jäger	1
	Dominik Farnbacher	1
	Stefan Landmann	1
	Christoffer Nygaard	1
	Kristian Poulsen	1
	Christian Mamerow	1
	Mario Farnbacher	1
	Nico Verdonck	1
	Max Sandritter	1
	Sven Barth	1
	Jeroen Bleekemolen	1
	David Russell	1
	Tomas Enge	1
	Adrian Zaugg	1
	Daniel Dobitsch	1
	Edward Sandström	1
	Stefan Wackerbauer	1

	Jordan Lee Pepper	1
	Nicki Thiim	1
	Philipp Eng	1
	Ricky Collard	1
	Renger van der Zande	1
	Lucas Auer	1
	Edoardo Mortara	1
	Andrea Caldarelli	1
	Stefan Mücke	1
	Filip Salaquarda	1
	Elia Erhart	1
	Pierre Kaffer	1
	Thomas Preining	1
	Nicolai Sylvest	1
	Timo Bernhard	1
	Jan Marschalkowski	1
	Philipp Frommenwiler	1
	Henric Skoog	1
	Nick Yelloly	1
	Erik Johansson	1
	Konsta Lappalainen	1
	Dorian Boccocacci	1
	Franck Perera	1
	Jusuf Owega	1
	Albert Costa Balboa	1
	Jack Aitken	1
	Jaxon Evans	1
	Finn Gehrsitz	1
	Nico Menzel	1
	Bruno Spengler	1
	Michael Joos	1
	Alain Valente	1
	Ralf Aron	1
	Finn Wiebelhaus	1

DIE ERFOLGREICHSTEN TEAMS

Nr.	Team	Siege
1.	Callaway Competition (Martini Callaway Racing)	35
2.	Reiter Engineering (Team Flatex-Reiter)	21
3.	GRT Grasser Racing Team/ORANGE1 by GRT Grasser	14
4.	Schubert Motorsport	13
5.	Montaplast by Land-Motorsport	12
6.	Landgraf HTP/WWR/ Mann-Filter Team Landgraf/ Landgraf Motorsport	11
7.	Abt Sportsline	9
8.	Team Geyer&Weining / Schütz Motorsport // GW IT Racing Team	8
	HTP Motorsport / Polarweiss Racing/Bentley Team HTP	8
	Team Zakspeed / BKK Mobil Oil	8
9.	Prosperia C. Abt Racing	7
	Tonino powered by Herberth Motorsport/Precote Herberth Motorsport	7
	SSR Performance	7
10.	Alpina	5
	Phoenix Racing / Phoenix Racing Pole Promotion	6
	KÜS TEAM75 Bernhard	6
11.	Mühlner Motorsport	5
	Drago Racing Team ZVO	5

	Haupt Racing Team	5
12.	LIQUI MOLY Team Engstler	4
	MS RACING / kfzteile24 MS RACING Team	4
	Rutronik Racing	4
	Team Joos Sportwagentechnik / Team Joos by Racemotion	4
	FK Performance Motorsport	4
13.	Lambda Performance	3
	BWT Mücke Motorsport	3
	MRS Team PZ Aschaffenburg / MRS GT-Racing	3
14.	Kessel Racing	2
	Matech GT Racing	2
	s-berg Racing	2
	Heico Motorsport	2
	a-workx/Wieth Racing	2
	Farnbacher ESET Racing	2
	DB Motorsport	2
	YACO Racing	2
	Team WRT	2
	Emil Frey Racing	2
15.	Argo Racing	1
	Toni Seiler Racing	1
	Hexis Racing	1
	Team Rosberg	1
	Young Driver AMR	1
	Mamerow Racing	1
	RWT Racing Team	1
	BMW Team Schnitzer	1
	Aust Motorsport	1
	Team ISR	1
	EFP By TECE	1
	Toksport WRT	1
	Huber Racing	1
	Huber Motorsport	1



DIE ERFOLGREICHSTEN FAHRZEUGE

Nr.	Fahrzeug	Siege
1.	Mercedes-AMG GT3	34
2.	Audi R8 LMS / LMS ultra	26
3.	Audi R8 LMS Evo (2. Gen.)	24
4.	Corvette Z06.R GT3	23
5.	Porsche 911 (991.2) GT3-R	16
6.	Lamborghini Huracan GT3 / Evo	15
7.	Corvette C7 GT3-R	14
8.	Lamborghini Gallardo GT3	13
	Porsche 997 GT3 R	13
9.	BMW Alpina B6	12
	BMW Z4 GT3	12
10.	Lamborghini Gallardo LP560 GT3 / R-EX	9
	Mercedes-Benz SLS AMG GT3	9
	Porsche 911 (991.1) GT3-R	9
11.	BMW M4 GT3	6
12.	Porsche 997 GT3 Cup S	5
	Ford GT	5
13.	BMW M6 GT3	4
14.	Ferrari F430 GT3	2
15.	Aston Martin DBRS9	1
	Ferrari 458 Italia GT3	1
	Aston Martin V12 Vantage GT3	1
	Bentley Continental GT3	1
	Lamborghini Huracan GT3 Evo2	1

DIE ERFOLGREICHSTEN MARKEN

Nr.	Marke	Siege
1.	Audi	50
2.	Porsche	43
	Mercedes-Benz/Mercedes-AMG	43
3.	Lamborghini	38
4.	Corvette	37
5.	BMW	19
6.	BMW ALPINA	12
7.	Ford	5
8.	Ferrari	3
9.	Aston Martin	2
10.	Bentley	1



DIE BESTEN QUALIFIER¹

Nr.	Fahrer	Poles
1.	Frank Kechele	9
2.	Martin Ragginger	7
	Luca Ludwig	7
	Daniel Keilwitz	7
	Mirko Bortolotti	7
3.	Christopher Haase	6
	Peter Kox	6
	Luca Stolz	6
	Christopher Mies	6
	Raffaele Marciello	6
	Christian Engelhart	6
4.	Philipp Eng	5
	Robert Renauer	5
	Kelvin van der Linde	5
	Jules Gounon	5
	Maximilian Götz	5
5.	Diego Alessi	4
	Jens Klingmann	4
	Jeroen Bleekemolen	4
	Sebastian Asch	4
	Dominik Schwager	4
	Connor De Phillippi	4
	Mathieu Jaminet	4
	Dennis Marschall	4
	Klaus Bachler	4
	Franck Perera	4
6.	Marc Henericci	3
	Christian Hohenadel	3
	Ferdinand Stuck	3
	Ricardo Feller	3
	Benjamin Hites	3
	Elias Seppänen	3
	Tim Zimmermann	3
7.	Gianni Morbidelli	2

	Jan Seyffarth	2
	Albert v. Thurn und Taxis	2
	Martin Matzke	2
	Kuba Giermaziak	2
	Thomas Jäger	2
	Alexandros Margaritis	2
	Christer Jöns	2
	Maxime Martin	2
	Mario Farnbacher	2
	René Rast	2
	Nicki Thiim	2
	Dominik Baumann	2
	Kévin Estre	2
	Marvin Kirchhöfer	2
	Nikolaj Sylvest	2
	Marvin Dienst	2
	Michael Ammermüller	2
	Steijn Schothorst	2
	Dries Vanthoor	2
	Patric Niederhauser	2
8.	Niklas Krütten	1
	Sascha Bert	1
	Henri Moser	1
	Klaus Ludwig	1
	Jürgen von Gartzen	1
	Thomas Mutsch	1
	Frank Schmickler	1
	Frederic Makowiecki	1
	Cesar Campanico	1
	Christian Abt	1
	Peter Terting	1
	Richard Westbrook	1
	Daniel Dobitsch	1
	Johannes Stuck	1

	Niclas Kenenich	1
	Dino Lunardi	1
	Jeroen den Boer	1
	Maximilian Buhk	1
	Nico Verdonck	1
	Oliver Gavin	1
	Markus Winkelhock	1
	Max Sandritter	1
	Alon Day	1
	Claudia Hürtgen	1
	Tomas Enge	1
	Jordan Pepper	1
	Bernd Schneider	1
	Yelmer Buurman	1
	Max Hofer	1
	Jeffrey Schmidt	1
	Frank Stippler	1
	Ezequiel Perez Companc	1
	Sheldon van der Linde	1
	Indy Dontje	1
	Frederic Vervisch	1
	Mick Wishofer	1
	Jack Aitken	1
	Maro Engel	1
	Nicky Catsburg	1
	Ayhancan Güven	1
	Arjun Maini	1
	Nico Menzel	1
	Marco Mapelli	1
	Ralf Aron	1
	Jean-Luc D'Auria	1
	Marcel Marchewicz	1
	Maxime Oosten	1
	Simon Connor Pimm	1
	Max Reis	1
	Alain Valente	1



DIE MEISTEN POLE-POSITIONS (FAHRZEUGE)¹

Nr.	Fahrzeug	Poles
1.	Mercedes-AMG GT3	33
2.	Lamborghini Huracán GT3 / Evo/ Evo2	26
3.	Audi R8 LMS / LMS ultra	24
	Audi R8 LMS (2. Gen.)	24
4.	Corvette Z06.R GT3	20
5.	Lamborghini Gallardo GT3	17
6.	Porsche 997 GT3 R	16
7.	Lamborghini Gallardo LP560 / R-EX	11
	Porsche 911 (991.2) GT3 R	11
8.	Mercedes-Benz SLS AMG GT3	10
	Ford GT	10
9.	Porsche 911 (991) GT3 R	9
	BMW Alpina B6	9
10.	Corvette C7 GT3-R	8
11.	BMW Z4 GT3	7
12.	Bentley Continental GT3	4
	BMW M6 GT3	4
13.	BMW M4 GT3	3
14.	Aston Martin DBRS9	2
	BMW M4 GT3	2
15.	Ferrari F430 GT3	1
	Porsche 997 GT3 Cup S	1
	McLaren MP4-12C GT3	1
	Ferrari 458 Italia GT3	1

DIE MEISTEN STARTS

Nr.	Fahrer	Rennen
1.	Sebastian Asch	190
2.	Christopher Mies	170
3.	Christopher Haase	159
4.	Daniel Keilwitz	157
5.	Robert Renauer	153
6.	Christian Engelhart	144
7.	Luca Ludwig	142
8.	Maximilian Götz	132
9.	Florian Spengler	131
10.	Remo Lips	126
11.	Markus Winkelhock	120
12.	Philip Geipel	118

¹ Stand vom 23.05.2025
¹ Beim ersten Rennen auf dem Sachsenring 2012 wurde die Startaufstellung nach Meisterschaftsstand bestimmt



HINWEISE FÜR MEDIENVERTRETER

» PERMANENTE AKKREDITIERUNG

Permanente Akkreditierungen für das ADAC GT Masters sind ausschließlich vor Saisonbeginn unter akkreditierung.adac-motorsport.de im Rahmen einer DTM-Saisonakkreditierung möglich. Die DTM-Saisonakkreditierung umfasst auch alle Events des ADAC GT Masters. Permanent akkreditierte Medienvertreter erhalten einen Media-Ausweis und einen Media-Parkschein für alle sechs Veranstaltungen des ADAC GT Masters.

» EVENT-AKKREDITIERUNG

Planen Sie, einzelne ADAC GT Masters-Events zu besuchen, beantragen Sie bitte online unter akkreditierung.adac-motorsport.de eine Einzelakkreditierung für das entsprechende Event. Fristen zur Akkreditierung finden Sie online unter akkreditierung.adac-motorsport.de. Sollten Sie ein ADAC GT Masters Event besuchen, das außerhalb der DTM stattfindet, muss eine Akkreditierung beim jeweiligen Veranstalter erfolgen.

» ANSPRECHPARTNERIN FÜR AKKREDITIERUNGEN

Cornelia Hufstadt
C. Hufstadt Events
 T +49 21 66 99 07 44
 M +49 172 811 60 37
 akkreditierung@dtm.com

» DREHGENEHMIGUNGEN

Der Media-Ausweis in Verbindung mit einer Foto-Weste berechtigt ausschließlich zur Aufnahme von Fotos, nicht jedoch zur Aufzeichnung bewegter Bilder. Für alle Aufzeichnungen bewegter Bilder ist eine Drehgenehmigung erforderlich. Für nationale wie internationale Drehgenehmigungen wie auch für geplante Ausstrahlungen in Online-Portalen kontaktieren Sie bitte:

» LIZENZIERUNG UND TV VERMARKTUNG

Nikolaus Spaleck
EMPA GmbH
 M +49 1575 2904431
 tv-akkreditation@empa.tv

» ADAC GT MASTERS-PRESSEMITTEILUNGEN

Bei Interesse an ADAC GT Masters-Pressemitteilungen mit aktuellen Informationen rund um die Serie und Rennberichten abonnieren Sie unseren Presse-Newsletter unter media.adac-motorsport.de. Selbstverständlich haben Sie jederzeit die Möglichkeit, sich vom Verteiler abzumelden.

» ZUGANG BOXENGASSE

Der Media-Ausweis berechtigt NICHT zum Zugang zur Boxengasse. Ein Tabard mit Zugang zur Boxengasse erhalten bei Bedarf und je nach Verfügbarkeit leihweise am Counter im Media Center. Beim Arbeiten in der Boxengasse ist ein Helm nach Norm EN 1077 („Skihelm“) und ein flammhemmender Overall, mindestens nach Standard SFI 3.2A, Pflicht.

» PODIUM

Der Zugang zum Podium ist ausschließlich dem offiziellen Serienfotografen sowie dem offiziellen TV-Team gestattet. Medienvertreter haben keinen Zugang zum Podium.

» PARC FERMÉ

Der Zugang zum Parc Fermé ist Medienvertretern grundsätzlich nicht gestattet.

» FOTOGRAFEN / TV-TEAMS

Fotografen und TV-Teams erhalten ein Tabard im Media Center. Für das Tabard wird eine Kautions in Höhe von 50 Euro erhoben. Die Ausgabe des Tabards erfolgt erst nach einer Teilnahme an einem Foto/TV-Briefing. Das Briefing wird an jedem Veranstaltungstag einmal abgehalten, die Uhrzeit wird im Vorfeld festgelegt. Permanent akkreditierte Fotografen/TV-Teams müssen einmal einen Briefing teilnehmen. Fotografen-TV-Teams mit einer Race-by-Race Akkreditierung müssen bei jeder Veranstaltung, bei der sie tätig sind, an einem Briefing teilnehmen.

» MEDIA-WEBSITE

Im ADAC Motorsport-Presseportal unter media.adac-motorsport.de finden Sie aktuelle Pressemitteilungen, hochauflösendes Bildmaterial zur redaktionellen Verwendung, Reglements und Bulletins sowie die Möglichkeit zur Akkreditierung.

» RENNLEITER/ OFFIZIELLE

Bei Fragen zu Entscheidungen der Rennleitung oder den Sportkommissaren kontaktieren Sie bitte die Pressestelle des Deutschen Motor Sport Bundes e. V. unter media@dmsb.de.

» FOTOGRAFEN-/TV-BRIEFING

Zusammen mit ihren Akkreditierungsunterlagen erhalten Fotografen und TV-Teams Informationen mit wichtigen und nützlichen Hinweisen für die Arbeit an der Rennstrecke. Bitte lesen Sie diese Unterlagen aufmerksam. Die Ausgabe des Tabards erfolgt erst nach einer Teilnahme an einem Foto/TV-Briefing. Das Briefing wird an jedem Veranstaltungstag einmal abgehalten, die Uhrzeit und der Ort wird im Vorfeld festgelegt. Permanent akkreditierte Fotografen/TV-Teams müssen einmal einen Briefing teilnehmen. Fotografen/TV-Teams mit einer Race-by-Race Akkreditierung müssen bei jeder Veranstaltung, bei der sie tätig sind, an einem Briefing teilnehmen.

DIE PARTNER DES ADAC GT MASTERS



PRESSE- KONTAKTE & IMPRESSUM

» ADAC MOTORSPORT PRESSE

Kay-Oliver Langendorff

Leiter Kommunikation & Marketing, Sponsoring & TV
German Touring Car Motorracing Event GmbH
Hansastraße 19 | D-80686 München
T +49 89 76 76 69 36
M +49 171 555 59 36
kay.langendorff@adac.de

Oliver Runschke

DTM Kommunikation
German Touring Car Motorracing Event GmbH
Hansastraße 19 | D-80686 München
T +49 89 76 76 69 65
M +49 171 555 62 36
oliver.runschke@adac.de

» HERAUSGEBER

German Touring Car Motorracing Event GmbH
Hansastraße 19
D-80686 München

Änderungen vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr.
Alle Angaben in diesem Media Guide haben keine regulatorische
Wirkung und dienen ausschließlich der Information.

Stand 06.05.2025

» AKKREDITIERUNGEN

Cornelia Hufstadt

C. Hufstadt Events
T +49 21 66 99 07 44
M +49 172 811 60 37
akkreditierung@dtm.com

» NATIONALE UND INTERNATIONALE TV-DREHGENEHMIGUNGEN

Nikolaus Spaleck

EMPA GmbH
M +49 1575 2904431
tv-accreditation@empa.tv

» REDAKTION

Oliver Runschke / Anna Heibach / Rocko Neitzel
German Touring Car Motorracing Event GmbH

Peter Linke / Marion Galm
die agentour GmbH

» BILDER

Hochzwei | Gruppe C



adac.de/gt-masters
f [adac.gt.masters](https://www.facebook.com/adac.gt.masters)
t [gtmasters](https://twitter.com/gtmasters)
i [adac_motorsport](https://www.instagram.com/adac_motorsport)
v [ADAC Motorsports](https://www.youtube.com/ADACMotorsports)

